



WILLI 523

WAS IN LANGAU LOS IST

Willkommen im Jahr 2024!

Wohin wird uns dieses Jahr führen, welche Herausforderungen warten auf uns und welche Wünsche werden sich erfüllen?

JÄNNER 2024

DATUM	ORGANISATION	VERANSTALTUNG	ZEIT / ORT
Di 2. bis Fr 5.1.	Bewegungsquelle	Kinder- und Jugendferiencamp	
Mo 8.1.	Gemeinde	Christbaumservice	ab 8:00
Fr 12.1.	Senioren	Seniorenachmittag	14:00 / Tambara
13./14./19./ 20./26./27.1	Faschingsgilde	Faschingssitzungen 2024	lt. Flyer
So 14.1.	Sparverein	Erste Spareinzahlung 2024	9:00 – 11:00 / Freizeithalle
Fr 19. & Sa 20.1.	Sportverein	Jugendfußballturnier	siehe SVU-Seite
So 21.1.	ÖKB	Jahreshauptversammlung	10:00 / Freizeithalle
So 21.1.	Pfarre	Taufe Jakob Steindl	11:00 / Pfarrkirche
ab Di 23.1.	Robert Schöbinger	Seniorenturnen	17:30 / Kindergarten
ab Mi 24.1.	Gesundes Langau	Body-Workout mit Kerstin	19:00 / Freizeithalle
Fr. 26.1.	Sportverein	Trainingsstart	19:30 / Freizeithalle
Vorschau			
So 4.2.	HSV Horn	NÖ Hundepass – verpf. Theorievortrag	9:00 / Freizeithalle
Mo 5.2.	Gemeinde	Christbaumservice	ab 8:00
Sa 10.2.	Tambara	Faschingsschnas	20:00 / Freizeithalle
So 11.2.	Faschingsgilde	Kinderfasching	14:00 / Freizeithalle

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. LUSTIG - Langau 02912/405
 6./7. Jänner;
Dr. HEGER - Riegersburg 02916/229
 13. Jänner;
Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201
 30/31. Dezember, 27./28. Jänner;

20./21. Jänner 2024 kein Wochenenddienst!

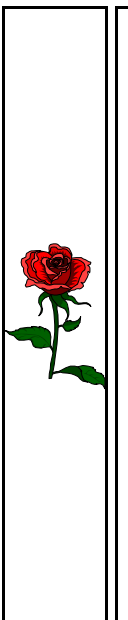
Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.

Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar !

ÄRZTEDIENST

MÜLLER ABFUHR

Biotonne: Dienstag, 9. Jänner;
Restmüll: Dienstag, 16. Jänner +A.;
Papier: Dienstag, 13. Februar;
Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 5. Jänner + 2. Februar;
Altmetalle, Elektrokleingeräte, Speisefette im NÖLI, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !
CHRISTBAUM-SERVICE: Mo., 8. Jänner + Mo., 5. Februar- ab 8.00
 (Christbaum abgeschmückt vor das Haus legen)



Die Marktgemeinde Langau gratuliert laut NÖ-Ehrungsgesetz zu folgenden Geburtstagen und Jubiläen, denen sich WILLI mit besten Wünschen anschließt!

Herr **Erwin MITTAG** L 59 zum **85. Geburtstag !**
 Frau **Erna REISS** L 40 zum **85. Geburtstag !**
 Frau **Maria WENISCH** H 19/1 zum **80. Geburtstag !**
 Frau **Erna EISNER** L 16 zum **80. Geburtstag !**
 Frau **Josefine SCHÖBINGER** L 301 zum **75. Geburtstag !**
 Frau **Gerlinde STARK** Campingplatz zum **70. Geburtstag !**
 Frau **Martha Anna BAYER** L 287 zum **65. Geburtstag !**
 Frau **Brigitte SUPANIC** Campinplatz zum **60. Geburtstag !**
 Frau **Sabine SCHEICHENBERGER** L 155 zum **55. Geburtstag !**
 Frau **Camelia-Margareta GOLOSIE** L 84 zum **55. Geburtstag !**
 Frau **Jeannette GABAUER** L 328 zum **50. Geburtstag !**
 Frau **Gundula Gertraud DOKALIK** L 186 zum **50. Geburtstag**
 Herr **Helmuth TRAXLER** zur **Verleihung des bronzenen Sportehrenzeichens**
 des **Landes Niederösterreich** als **Obmann des Bogensportclubs Diana!**

WILLI GRATULIERT



IRNFRITZ / Mehrzwecksaal
So., 7. Jänner - 8.30 - 12.00 + 13.00 - 16.00
 Näheres unter blut@roteskreuz.at und unter der kostenlosen Tel.Nr. **0800/190190!**

BLUT SPENDEN

FLOH MARKT

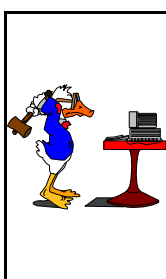
53m² - Wohnung (WAV) in Langau sucht einen Nachmieter!
 Wohnung wird **möbliert abgegeben!**
Besichtigung nach telefonischer Rücksprache möglich - 0676/3514495!

Was ich im Jänner nicht vergessen sollte:

.....

.....

Redaktionsschluss
für die nächste
WILLI - Ausgabe :
Sa., 20. Jänner !
 oooooooooooooooooooooo



Impressum:
 Eigentümer, Herausgeber und Verleger: **LAIENSPIEL LANGAU**
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte:
IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK:
IBAN: AT37 4300 0000 0480 0140 BIC: VBOEATWW



Faschingsgilde **NÖN**
Langau präsentiert die

LACH- & TANZ- GESCHICHTEN 2024

im ehemaligen Gasthaus Lenz

Samstag, 13. Jänner 19:29 Uhr
Sonntag, 14. Jänner 14:29 Uhr
Freitag, 19. Jänner 19:29 Uhr
Samstag, 20. Jänner 19:29 Uhr
Freitag, 26. Jänner 19:29 Uhr
Samstag, 27. Jänner 19:29 Uhr

Platzreservierung unter 0650/911 03 93
Mittwoch, 3.1., Donnerstag, 4.1. und Freitag, 5.1.2024
dann jeweils Montag, Mittwoch und Donnerstag
zwischen 17:00 und 19:00 Uhr erbeten!

Eintritt:
11,99€ pro Nase
Kinder unter 12 kosten nix!

Wir wünschen gute Unterhaltung!

www.kippkipp.at
www.faschingsgilde-langau.at



Der Reinerlös kommt gemeinnützigen Projekten in unserer Gemeinde zugute.
Herausgeber: Faschingsgilde Langau, 2091 Langau, ZVR 165812105

Ab sofort ist die DVD
der Faschingsitzung 2023
inkl. 2 x Kasperl & Pezi im
Autohaus Resel erhältlich!



**LACH & TANZ-
GESCHICHTEN
2023**
inklusive 2 Folien
Kasperl & Pezi
**Faschingsgilde
Langau**

Reservierungen für den
Kinderfasching bitte per
WhatsApp an
0664/3504557,
Doris Mayerhofer

WIR LADEN ALLE KINDER, ELTERN, GROSSELTERN, FREUNDE, FANS, ...
HERZLICH ZUM

Kinderfasching

AM SONNTAG, 11. FEBRUAR 2024, AB 14⁰⁰

IN DIE FREIZEITHALLE LANGAU EIN!

FREUT EUCH AUF JEDE MENGE SPASS, SPIELE
UND GUTE UNTERHALTUNG!

LASST EUCH DAS NICHT ENTGEHEN!

Tambara
regionale Küche und mehr



**Faschingsgilde
Langau**

Der Reinerlös kommt gemeinnützigen Projekten in unserer Gemeinde zugute.
Herausgeber: Faschingsgilde Langau, 2091 Langau, ZVR 165812105

Seniorenachmittag

Freitag, 12. Jänner 2024, 14.00 Uhr, GH Tambara, Freizeithalle

Besuch der FASCHINGSSITZUNGEN der Faschingsgilde Langau

Sonntag, 14.1.2024, um 14.29 Uhr, sind Plätze vorreserviert.

Bitte bis 14 Uhr im eh. Gasthaus Lenz eintreffen.

SPARVEREIN „CHRISTKINDL“

Der Sparverein „Christkindl“ beginnt seine Tätigkeit am **Sonntag, 14. Jänner 2024.**

Alle, die für verschiedenste Wünsche zum Jahresende etwas Geld haben wollen, können kontinuierlich bei uns **jeden Sonntag, von 9 – 11 Uhr**, in der **Freizeithalle** einen beliebig hohen Betrag ansparen.

SENIORENTURNEN

Ab **23.1.2024** findet **jeden DIENSTAG ab 17:30 Uhr** im Kindergarten das „Seniorenturnen“ statt.

Anmeldungen: 0680 504 15 81, Robert Schöbinger



BODY-WORKOUT mit KERSTIN

Ganzkörpertraining für mehr Fitness und Wohlbefinden – gezielte gelenkschonende Kräftigung sowie Gleichgewichts- und Koordinationsübungen. Ein wichtiger Fokus wird an der korrekten Ausführung der Übungen liegen, unter Beibehaltung der physiologischen Haltung.

Kursbeginn: **24.1.2024 um 19:00 Uhr**, jeweils am **Mittwoch**

Trainerin: Kerstin Jetschko, Physiotherapeutin und Trainerin

Kursort: **Freizeithalle Langau**

Kostenbeitrag: **€ 45,00** für 12 Trainingseinheiten x 90 Minuten

Zielgruppe: Das Training ist für ALLE geeignet, egal ob JUNG oder ALT!!!

Bitte mitbringen: Turnmatte, rutschfeste Hallenschuhe, Handtuch, Trinkflasche

Anmeldung: **bis Montag, 15.1.2024**

Gemeindeamt Langau,
Tel. 02912/401 oder
gemeinde@langau.at



Tambara eröffnet am 1.1.2024 in der Freizeithalle und hat zu folgenden Zeiten für Euch geöffnet:

Freitag	10:00 – 22:00 Uhr
Samstag	10:00 – 23:00 Uhr
Sonntag	08:30 – 15:00 Uhr
Montag	10:00 – 21:00 Uhr

Tambara
regionale Küche und mehr

An den Werktagen gibt es Mittagmenü und eine kleine Tageskarte, am Wochenende eine Tageskarte und Mehlspeisen, sonntags gibt es auch ein Frühstück. Unsere Speisen können natürlich auch abgeholt werden.

Gerne richten wir Eure Feierlichkeiten aus, dafür steht uns im Obergeschoß ein schöner Saal zur Verfügung, bei rechtzeitiger Reservierung steht auch die Freizeithalle für größere Festlichkeiten zur Verfügung.

Bei Reservierungen oder Fragen gerne unter 0664/5378500 anrufen.

Das Tambara-Team freut sich auf Euch!

SPEZIAL-ÖFFNUNGSZEITEN:

Vor den Vorstellungen der Faschingsgilde Langau besteht die Möglichkeit bei Tambara zu Abend zu essen (Reservierungen unter 0664/53 78 500). Am Sonntag, 14. Jänner 2024, ist länger geöffnet und es kann nach der Vorstellung gerne noch eingekehrt werden.

FREIZEITHALLE
LANGAU

Tambara
regionale Küche und mehr

In Saus und Braus wird es närrisch jetzt in diesem Haus!

Einladung zum

Faschings-Gschnas
Motto: Film und Fernsehen

Musik, Tanz, Spiel,
Kostümprämierung, Tombola und viel Spaß.
Für's Essen ist gesorgt, ab 23 Uhr Barbetrieb

am 10. Februar 2024
ab 20 Uhr

Einlass in die Halle ab 19 Uhr,
das Lokal hat schon davor normal geöffnet.

Preis pro Person ab 16 Jahre € 15,00 inkl. ein Tombolalos
unter 16 Jahre Eintritt frei

Reservierung bis 5.2.2024 unter 0664/537 85 00
gerne auch per WhatsApp

+ PLUS / - MINUS ... TEIL 1

+++ der **Tischtennigilde Langau** und dem **Tischtennisturnier** – eine wirklich tolle Veranstaltung! Die Bewerbe für die Gelegenheitsspieler am Freitag Abend und für die Vereinsspieler am Samstag sind top organisiert und nicht nur das Zuschauen macht Spaß, sondern natürlich auch das selber Mitmachen (speziell am Freitag Abend). Unbedingt einmal ausprobieren!

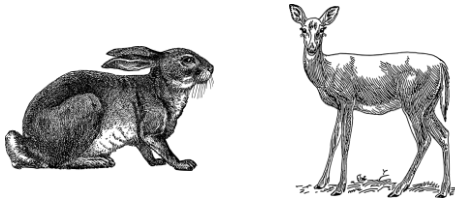
++ unseren neuen Pächterinnen samt Team für ihre Energie und Motivation die Gastronomie in Langau wieder zu beleben. Einen guten Start und viel Erfolg!

+++ für die vielen jetzt schon geplanten Veranstaltungen 2024, damit keine Langeweile in Langau aufkommt.

DM

VORANKÜNDIGUNGEN

HERZLICH WILLKOMMEN IM
FREIZEITMUSEUM
LANGAU



Feldhasen-/Reh-Essen mit Gin-Verkostung

im Freizeitmuseum Langau
am **Samstag, 17. Februar 2024**

Zusätzlich gibt's im Museum **echten Langauer Gin**
zum Verkosten.

Anmeldung bis 2. Februar 2024 bei
Martha Resel (0664 8685652).

GESUNDES
LANGAU



COMMUNITY
NURSING
NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

VORTRAG SCHMERZ – EIN STÄNDIGER BEGLEITER

- Was bedeutet Schmerz?
- Was kann ich als Betroffener selbst tun?
- Welche nicht medikamentösen Schmerztherapien gibt es?
- Wie können Angehörige Schmerzpatienten/innen begleiten?

22. Februar 2024
um 18:00 Uhr in der Freizeithalle Langau

Referentin:

DGKP Schnabl Katharina

(ausgebildete Schmerzexpertin)



Finanziert von der
Europäischen Union
NÖGemeinschaft

Die Teilnahme ist kostenlos!



Radetzkykaserne Horn
Riedenburgstrasse 38
3580 Horn

Geschäftsstelle:
Sektionsleiter: Helmut Neuwirth, Wiesengasse 80, 2091 Langau
Tel. 0699/10240420; Email: info@hsv-horn.at; www.hsv-horn.at

NÖ Hundepass

verpflichtender Theorievortrag ab 1. Juni 2023

Durch die Erneuerung des NÖ Hundehaltegesetzes ist es per 1. Juni 2023 verpflichtend einen mindestens dreistündigen Theorievortrag bei Neuanschaffung eines Hundes zu absolvieren.

Der NÖ Hundepass bestätigt einen ca. einstündigen Tierarztvortrag und einer ca. zweistündigen Präsentation durch eine fachkundige Person.

Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz:

„Der Hundehalter oder die Hundehalterin eines Hundes hat den Nachweis der allgemeinen Sachkunde grundsätzlich bei der Meldung zu erbringen. Der erworbene Nachweis der allgemeinen Sachkunde ist personenbezogen und gilt auch als Nachweis für alle weiteren Hundehaltungen. Die allgemeine Sachkunde ist vom Hundeführer somit nur einmal im Leben zu absolvieren.“

Termin: **Sonntag, 04. Februar 2024 um 9:00 Uhr**

Ort: Marktgemeinde 2091 Langau, Freizeithalle

Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden

Kosten: € 75,-

Anmeldung: verbindlich per Telefon unter 0699 / 102 40 420

mit folgenden Daten:

Name, Geburtsdatum, Anschrift und Kontaktdaten des Teilnehmers

Die Teilnahme beim Vortrag ist auch für Personen möglich, die keine Mitgliedschaft bei HSV Horn haben!

+ PLUS / - MINUS ... TEIL 2

++++ für diese intensive, mit vielen Besonderheiten gefüllte Adventzeit:

diverse **Weihnachtsfeiern** der Vereine mit gemütlichem Beisammensein, Jahresrückblicken und neuen Projekten und Zielen;

Bauernmarkt mit vielen Ausstellern und musikalischen Darbietungen der Musikschule;

Glühwein-Punsch-Stände der FF, LJ, MK;

Adventsingens mit vielen Beiträgen von klein bis groß zur Einstimmung für Weihnachten; unserem **Nikolaus** (Name der Redaktion bekannt), der bei diversen Feiern die Kinder besucht hat;

die schön gestalteten **Messen** in der Weihnachtszeit;

und noch viel mehr!

EUCH ALLEN VIELEN DANK DAFÜR! DM



WEIHNACHTSFEIER im Zeichen der Feier des VIZEMEISTER- und erneuten HERBSTMEISTERTITELS!

Mit der mehr als gut besuchten – für so manchen wiederum bis in die frühen Morgenstunden dauernden – Weihnachtsfeier endete das für unsere Mannen so erfolgreiche 2023-er Jahr, galt es doch eines der erfolgreichsten Jahre in der Historie des SVU - **Gewinn des Vizemeistertitels, Thayatalcupsieger, beeindruckende - beinahe makellose - Derbybilanz mit dem besonders in Erinnerung bleibenden „Last-Minute-Sieg“ in Geras sowie den beiden Kantersiegen gegen Weitersfeld (9:0) und Pleißing/Waschbach (11:0) und last but not least dem Gewinn des zweiten Herbstmeistertitels in Folge** – Revue passieren zu lassen und dementsprechend auch gebührend zu feiern.

Ein idealer Zeitpunkt für den SVU, um einer alten Gepflogenheit nachzukommen, die ohnehin meistens zu kurz kommt.

**Allen FREUND(INN)EN, HELFER(INNE)N und GÖNNER(INNE)N
des SVU LANGAU ein herzliches VERGELT'S GOTT**

**für all die geleistete Arbeit und Unterstützung
sowie Glück und Gesundheit in Neuen Jahr!**

Dein/Euer SVU LANGAU

Der SVU gratuliert auf das Herzlichste

seinem ehemaligen Spieler Herrn **Helmuth TRAXLER** zur Verleihung des **bronzenen Sportehrenzeichens des Landes Niederösterreich!**

Bevor wir uns das eine oder andere „SVU-Highlight“ des letzten Jahres in den nächsten beiden Willi-Ausgaben ein letztes Mal in Erinnerung rufen, möchten wir Euch vorerst folgenden Termin unserer „Youngsters“ und ihrer Trainer ans Herz legen:



JUGENDFUSSBALLTURNIER des SVU mit 28 Nachwuchsmannschaften

Fr. 19 + Sa., 20. Jänner 2024 – Freizeithalle Langau

Fr., 19.Jänner - 16.00 – 18.00 Uhr U-8 Turnier mit Langau, Großsiegharts, Weitersfeld, Zellerndorf	Fr., 19.Jänner – 18.00 – 20.00 Uhr U-10 Turnier mit Langau, Dobersberg, Eint. Pulkautal, Weitersfeld
Sa., 20. Jänner – 8.30 – 10.30 Uhr: U-9 Turnier mit Langau, Sitzendorf, Weitersfeld, Zellerndorf	Sa., 20. Jänner – 10.30 -12.30 Uhr U-11 Turnier mit Langau, Grabern, Hollabrunn, Windigstiegl
Sa., 20. Jänner – 13.00 – 15.00 U-12 Turnier mit Langau, Großsiegharts, Sitzendorf, Weitersfeld	Sa., 20.Jänner – 15.00 – 17.00 U-13 Turnier mit Geras, Großsiegharts, Pulkau, Sitzendorf
Sa., 20.Jänner – 17.00 – 19.00 U-14 Turnier mit Drosendorf, Eintr. Pulkautal, Gars, Pulkau	Frei nach Karl Farkas: „ Schau'n Sie sich das an “, denn die Begeisterung und Spielfreude unserer Jüngsten wird auch Sie begeistern!

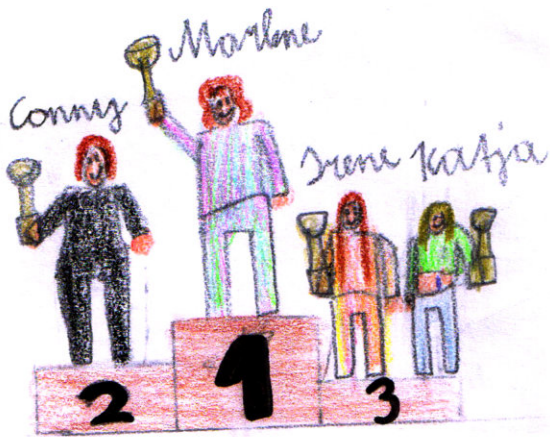
Trainingsstart: Freitag, 26. Jänner 19.30 – Freizeithalle

Tischtennisturnier 2023

von
Clara
Bauer

Freitag, 29. Dezember

Beim Vereins- und Firmenturnier haben 22 Teams aus Langgau und der Umgebung mitgespielt. Das Team Naturkraft hat den Wandertischtennis gewonnen. Es gab auch einen Bund C Bewerb. Im Damenbewerb kämpften 10 Damen um den Sieg.



Samstag, 30. Dezember

Am Samstag waren 70 Teilnehmer. Es waren 5 Bewerbe bei denen 14 Pokale und 30 Medaillen vergeben wurden.

Die Gewinner waren:

Hobby-Team: TT-Gilde 70+

Hobby-Einzel: Thomas Haslinger

Jugend: Sven Kremsler

Offener Bewerb-Einzel

Offener Bewerb - Doppel

Reinhard Möllengel
Ottoschmidt,
Nemmen Erich





NEUES VON DER LANDJUGEND LANGAU

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 7.12.2023 fand unsere jährliche Generalversammlung mit Wahlen statt.
Dabei wurde folgender Vorstand gewählt:

- **Obmann:** Dominik Kurzreiter
 - **Obmann Stv.:** Gernot Hofbauer
- **Leiterin:** Karin Gutmann
 - **Leiterin Stv.:** Christina Steindl & Julia Kurzreiter
- **Kassier:** Christoph Willinger
- **Kassaprüfer:** Peter Linsbauer & Paul Linsbauer
- **Schriftführer:** Mario Resel
 - **Schriftführer Stv.:** Katrin Steindl
- **Pressereferat:** Marlis Linsbauer
- **Zuständiger Sektion Jugendheim:** Lukas Resel

*Wir wünschen dem
neugewählten
Vorstand alles Gute
für das kommende
Landjugendjahr!*

DANKE PAUL!

Unser langjähriger Obmann Paul Linsbauer hat mit den Neuwahlen in diesem Jahr sein Amt an Dominik Kurzreiter übergeben. Wir wollen dir auch in diesem Rahmen nochmal DANKE sagen für dein Engagement und deinen Einsatz für unsere Landjugend!

THANK YOU!



IHR EXPERTE FÜR VERSICHERUNG,
VORSORGE UND VERMÖGEN.

BEZIRKSDIREKTOR ANDREAS PRIBITZER

Bahnstraße 5, 3580 Horn

Mobil: 0676/878 262 663 **Telefon:** 05 9009-82661

allianz.at/kc-horn

Allianz

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Dezember 2023 los war

Krippenspiel am „Heiligen Nachmittag“



Am Nachmittag des 24.12.2023 wurde dieses Jahr ein sehr erfrischendes Krippenspiel dargeboten.

Vielen Dank an die Hauptorganisatorinnen Marlene Bayer, Elisabeth Benesch und Eva Sporer, sowie natürlich allen teilnehmenden Hirten, Engeln, Maria, Josef und den Musikern.

Es war eine sehr berührende Feier, die alle Besucher gut eingestimmt auf den Heiligen Abend verließen.

Weihnachtsbesuch vom Kindergarten



Am Freitag vor Weihnachten bekamen wir am Gemeindeamt einen Überraschungsbesuch des Kindergartens.

Eine große Schar von Kindern, angeführt von unserer Pädagogin Siegrun Göd und den Helferinnen Sabine Deckenbach und Gabi Eidher sang uns einige Lieder und brachte sogar Geschenke mit.

Es bedankten sich Amtleiter LtAbg. Franz Linsbauer, BGM Daniel Mayerhofer, GR Ernst Andre, Gernot Hess, Nathalie Linsbauer und Maria Prand-Stritzko für die gelungene Überraschung und wünschten allen FROHE WEIHNACHTEN!

Aus Liebe zum Menschen

Vielen herzlichen Dank an Leopoldine Poindl, Renate Hess, Johann Horvath, Josef Brenner sowie Helga & BGM a.D. Eduard Prand, die im Rahmen der Rotkreuz-Aktion "Team Österreich Tafel Retz" innerhalb einer Woche 45 Bananenschachteln gefüllt mit ca. 1000 kg Lebens- und Hygieneartikeln gesammelt, verpackt und weiterverteilt haben.



Dieses großartige Engagement sollte uns allen als Vorbild dienen.

Schauen wir auf einander, helfen wir einander.

Heizkostenzuschuss 2023/24

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern wird wiederum ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von **€ 150,-** und eine **Sonderförderung von € 75,-**, somit **insgesamt € 225,-** gewährt.



Den Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß §293 ASVG nicht überschreiten.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in NÖ seit mind. 6 Monaten vor Antragstellung
- monatliche Brutto-Einkünfte dürfen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Einkommengrenzen für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses (brutto!): BezieherInnen einer Ausgleichszulage:

- Alleinstehend: € 1.110,25
- Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.751,54
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt € 641,29

BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld

- Alleinstehend: € 1.295,30
- Ehepaar, Lebensgefährten: € 2.043,47
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: € 748,17

Der Heizkostenzuschuss kann ab sofort bei der Hauptwohnsitzgemeinde bis spätestens 31. März 2024 samt den erforderlichen Nachweisen beantragt werden.

Am Gemeindeamt sind wir Ihnen gerne bei der Beantragung behilflich.

Aus GIS wird OBS

Für alle Haushalte, die bisher schon GIS gezahlt haben, wird es ab 1.1.2024 günstiger



Wien – Die Umstellung von den bisherigen Rundfunkgebühren auf den günstigeren ORF-Beitrag, der ab 1. Jänner 2024 für alle

Hauptwohnsitz-Adressen zu zahlen ist, ist im vollen Gange. Die GIS informiert umfassend über die entsprechenden Änderungen: Für alle, die bereits bei der GIS eine Teilnehmernummer haben, besteht dabei kein Handlungsbedarf. Ihre Daten inkl. Zahlungsvereinbarung werden automatisch in das neue System übernommen. Auch bestehende Befreiungen bleiben aufrecht. Wer jedoch bislang keine Rundfunkgebühr bezahlt hat, muss sich aktiv mit seiner Hauptwohnsitz-Adresse, am einfachsten unter orf.beitrag.at registrieren. Dabei ist pro Hauptwohnsitz eine volljährige Person zu melden.

Geschieht dies nicht, so wird einer Person an dieser Adresse eine Vorschreibung über die Jahresgebühr geschickt.

Bis Ende des Jahres erhalten Kundinnen und Kunden noch Schreiben von der GIS, ab Jänner 2024 von der OBS (ORF-Beitrags Service GmbH).

Weitere Details unter langau.at/obs

LEHRLING beim FINANZAMT

„Ich baue Kindergärten, Spielplätze, Schulen, Straßen und sichere Pensionen. Und das alles von meinem Schreibtisch aus. Mit meinem Job bei der Finanzverwaltung arbeite ich dank aller Steuerbeiträge jeden Tag an einer besseren Zukunft Österreichs. Und Du kannst das auch!“



Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024? Nutze jetzt Deine Chance auf eine Lehrstelle zur Steuerassistentin und zum Steuerassistenten!

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung auf jobboerse.gv.at.

 Bundesministerium
Finanzen

bmf.gv.at/lehre



Zukunftsdialo**g** ANGERDÖRFER



„**ANGER ist nicht gleich ANGER**“

Baukultur-Dorfentwicklung-Klimawandel:
Wohin geht es für die Angerdörfer?

Eine Veranstaltung der **landuni**
im **Schloss Drosendorf**

am Donnerstag, **11.01.2024 ab 17 Uhr**

Dialog zukünftiger Szenarien von 20 Dörfern in
unserer Region.

Diskussion - Essen und Getränke.

Anmeldung unter angerdoerfer@gmx.at

REPARATURBONUS nütze**n** & Gerätelebensdauer verla**ng**ern

Der Reparaturbonus des Bundes ermöglicht die Förderung der Reparatur von Elektro- bzw. Elektronikgeräten, welche üblicherweise in Haushalten zur Verwendung kommen. Alle Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Österreich können den Reparaturbonus unter www.reparaturbonus.at beantragen.



Die Förderaktion läuft aktuell bis 31. März 2026.

Gefördert werden maximal 50 % der Kosten für die Reparatur (bis zu einem Höchstbetrag von 200 Euro) bzw. 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlages.

Ausgeschlossen von der Förderung ist der Neukauf eines Gerätes oder Austausch auf ein neues bzw. generalüberhöhtes Gerät.

Wie läuft die Reparatur eines Elektrogerätes mit Inanspruchnahme der Förderung ab?

- Reparaturbonus auf www.reparaturbonus.at beantragen
- Defektes Gerät bei einem eingetragenen Partnerbetrieb zur Reparatur bringen

- Bei Abholung des reparierten Gerätes im Betrieb abgeben und den Gesamtbetrag der Reparatur bezahlen
- Reparaturbetrieb reicht die bezahlte Rechnung bei der Kommunalkredit Public Consulting (KPC) ein
- Förderung wird nach Bearbeitung durch KPC auf das angegebene Bankkonto des Antragstellers überwiesen

Details zur Förderungsaktion sowie Auflistung förderbare Geräte sind auf der Website www.reparaturbonus.at abrufbar.

Interessierte Betriebe können sich ebenfalls auf dieser Online-Seite als Partnerbetrieb anmelden!

Christbaum – Service

Gemeinsam mit der Fernwärmegenossenschaft Langau möchten wir auch heuer unseren Bürgerinnen und Bürgern wieder ein Service für eine sinnvolle Verwertung von Christbäumen anbieten.



Wir ersuchen alle, die dieses Angebot annehmen möchten, den Christbaum abgeschmückt vor das Haus zu legen. Unsere Mitarbeiter werden diese an folgenden Terminen einsammeln und zur Fernwärmegenossenschaft transportieren.

Abholtermine:

Montag, 08. Jänner 2024

Montag, 05. Februar 2024

jeweils ab 08:00 Uhr

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

„**Ohne Lametta wäre es netter!**“

Winterreinigung

Zu Beginn der kalten Jahreszeit ist es angebracht, wieder auf die Verpflichtung der **Eigentümer von Liegenschaften** zur

Gehsteigreinigung gemäß § 93 Abs. 1 der



Straßenverkehrsordnung besonders aufmerksam zu machen.

Demnach sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in dem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.**

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßengrund in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Verordnung gilt auch für Eigentümer von nicht bebauten Liegenschaften sofern diese nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Sand und Rollsplitt sind ein ideales Streugut. Asche führt bei Tauwetter zu starker Verunreinigung der Gehsteige und ist daher als Streumittel weniger geeignet.

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Gerne sind wir, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten für Sie da.

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	

Bei Bedarf bitten wir um telefonische Terminvereinbarung unter 02912/401.



*Euer Bürgermeister
Daniel Mayerhofer*



*Euer Vizebürgermeister
Karl Dietrich-Sprung*



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Zum Start ins neue Jahr 2024 wünschen wir Ihnen Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für Sie und Ihre Familie.

Wir sind auch im kommenden Jahr wieder gerne für Sie da und freuen uns auf Ihre Anliegen und ein spannendes neues Jahr.

Die Energiewende ist zu bewältigen!

„Es gibt keinen Grund den Kopf hängen zu lassen“ – diese optimistische Aussage von Moderator Armin Thurnher stand am Ende einer hochinteressanten Veranstaltung mit zwei hochkarätigen Personen aus der Wissenschaft, zu der die Fernwärmegenossenschaft Langau am 12. Dezember 2024 in die Freizeithalle Langau geladen hatte.



Am 12.12.2024 ab 19:00 Uhr erinnerte die Langauer Freizeithalle an eine Diskussionsrunde im ORF: Vor rund 130 interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern sprachen Univ. Prof. Dr. Sigrid Stagl (Wirtschaftsuniversität Wien) und Univ. Prof. DI Dr. Gernot Stöglehner (Universität für Bodenkultur, Wien) unter der Leitung des Journalisten und FALTER-Herausgebers Armin Thurnher über „Wege zur Energiewende“ und diskutierten mit den Anwesenden. Die Fernwärmegenossenschaft Langau (FWG), die seit mehr als zwei Jahrzehnten die Gemeinde mit Wärme und Warmwasser aus Biomasse beliefert und mittlerweile über 150 Objekte versorgt, hatte mit Unterstützung der Marktgemeinde Langau zu dieser Veranstaltung geladen.

Die „Kapazunder“, wie Karl Kühlmayer in Vertretung des erkrankten FWG-Obmanns Franz Reiss das hochkarätige Podium bezeichnete, zeigten im Rahmen der rund 150 Minuten dauernden Veranstaltung auf, was es braucht, um die Abkehr von fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energieformen in Österreich und auf regionaler Ebene ohne merkbaren Komfortverzicht zu bewältigen. Politische Rahmenbedingungen – auf nationaler Ebene und im weltweiten Gleichschritt – kamen dabei ebenso zur Sprache wie Fragen der Raumordnung, der Ernährungssicherheit, der Bodenversiegelung und natürlich auch zahlreiche technische bzw. technologische Aspekte.

Einig waren sich die Referenten, dass kein Weg an einer Energiewende und dem Verzicht auf fossile Energieträger vorbeiführt – übrigens wenige Stunden, bevor sich auf der 28. UNO-Klimakonferenz in Dubai fast 200 Staaten auf die Abkehr von Fossilen geeinigt haben. „Wenn wir das Klima nicht schützen, ist unsere Erde nicht mehr lebenswert“, formulierte es Univ. Prof. DI Dr. Gernot Stöglehner in Langau drastisch.

Die Energiewende wird, so Prof. Stöglehner, auch eine „Stromwende“ sein, die man aber aus heutiger Sicht mit alternativen Energieträgern (Photovoltaik, Windenergie, Wasserkraft, Biomasse, etc.) bewältigen kann, ohne in Atomkraft investieren zu müssen. Univ. Prof. Dr. Sigrid Stagl verwies in diesem Zusammenhang auf die Tatsache, dass sich die Wissenschaft ja bereits seit 50 Jahren mit Fragen der Abkehr von fossilen Energieträgern beschäftigt und daher schon einige Vorarbeiten geleistet worden sind. Und die Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen gehen laufend weiter: „Allein in den letzten drei Jahren hat sich die Leistung von PV-Paneelen um 15 bis 20 Prozent erhöht“, stellt Prof. Stöglehner fest. „Das sollte aber kein Argument sein, auf immer noch bessere Technologien zu warten, sonst schaffen wir das nicht. Es gilt, jetzt zu investieren“ ist der Universitätsprofessor überzeugt. „Einfach tun“, so bringt es Prof. Stagl auf den Punkt.



Moderator Armin Thurnher, Univ. Prof. DI Dr. Gernot Stöglehner, Univ. Prof. Dr. Sigrid Stagl

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der FWG Langau danken allen Genossenschaftsmitgliedern und Fernwärmebeziehern für ihre Treue und senden allen Langauerinnen und Langauern die besten Wünsche für 2024!



Adventfenster 2023

Vielen Dank allen Dekorateurinnen & Dekoratoren!



Claudia Kielmayer



Gertrude Riedl



Roman Wustinger



Katja Urban



Marlene Bayer



Elisabeth Fischer



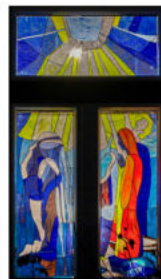
Elisabeth Stark



Lisa Stark



Irene Bayer



Maria Kaiblinger



Ileana Curucu



Daniela Andre



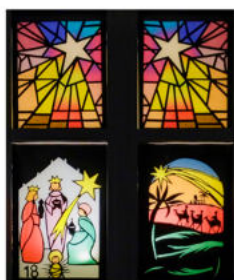
Helga Prand



Familie Wurm



Landjugend / Jugendheim



Volksschule Langau



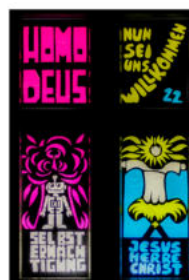
Kindergarten



Freizeitmuseum & Lotte Schmutz



Nathalie Linsbauer



Fam. Mayerhofer



Luzia Prand-Stritzko

Die Adventfenster in voller Pracht gibt's unter langau.at/adventfenster

English in Action days @ Mittelschule Drosendorf

Von 4. bis 6. Dezember 2023 fanden an unserer Schule für die Kinder der zweiten und dritten Klasse wieder English in Action days statt. Die Briten David und Richard gestalteten gemeinsam mit den Kindern die Stunden an diesen Tagen. Begleitet wurden die Klassen von Frau Widhalm und Herrn Fux. Neben dem gemeinsamen Wiederholen von Grammatik und Wortschatz gab es als Auflockerung einige kommunikative Spiele. Den Abschluss bildeten die Präsentationen der „Dreamlands“ der Kinder. Am Ende erhielten alle Kinder neben einem Zertifikat auch außerordentlich großes Lob von David und Richard für ihre aktive Mitarbeit.

Tag der offenen Tür

Im Stationenbetrieb, begleitet von unseren Tutoren und Tutorinnen der 4. Klasse, lernten interessierte Volksschulkinder unsere Schule kennen, während die Eltern wichtige Informationen von Frau Direktor Chudoba erhielten.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen SchülerInnen, die uns an diesem Tag unterstützt haben. Danke auch an den Elternverein, der uns kulinarisch verwöhnt hat.



Warmherziger Besuch in den ersten Klassen der MS Drosendorf-Zissersdorf

Wie man ohne Groll im Herzen ein schweres Schicksal meistert und das Erlebte in jede Menge positive Energie und soziales Engagement umsetzt, durften die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b am 22. Dezember 2023 erfahren.

Salif Nikiema, der als 10-Jähriger in seinem westafrikanischen Heimatland Burkina Faso schweren Misshandlungen durch seinen Lehrer ausgesetzt war und über die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ in Österreich medizinische Hilfe, eine zweite Familie sowie eine zweite Heimat fand, erzählt im Kreis der Kinder von seinem erstaunlichen Lebensweg und beantwortet die zahlreichen Fragen.

Salif Nikiema engagiert sich – dankbar für die herzliche Aufnahme in Österreich – sowohl in seinem neuen Waldviertler Zuhause als auch in seiner ursprünglichen westafrikanischen Heimat. Er unterstützt aktiv Projekte wie den Bau von Brunnen und die Organisation von Patenschaften, die afrikanischen Kindern eine schulische Ausbildung ermöglichen sollen.

Die beiden ersten Klassen haben Geld gespendet, um Salifs Projekte zu unterstützen.

Vorweihnachtliche Messe mit allen Generationen

„Wir feiern Weihnachten mit allen Generationen!“, das war das Motto unserer diesjährigen Weihnachtsfeier. Die Kindergartenkinder brachten uns zum Einzug das Licht, welches Wärme in unseren Gottesdienst bringen sollte. „Das teuerste Geschenk zu Weihnachten rückt durch die Erinnerungen an den gemeinsamen Weihnachtsabend mit der Familie und den Großeltern in den Hintergrund“, vermittelte uns eine Schülerin bei der Aufführung unserer diesjährigen Weihnachtsgeschichte.

Die Senioren/Pensionisten brachten im Anschluss daran ihre Fürbitten vor. Der Friedenstanz unserer Schüler rundete unseren wunderschön, durch Schülerhände gestalteten Gottesdienst - ein herzliches Dankeschön, an euch, liebe SchülerInnen, ihr habt es toll gemacht!



Am Foto ersichtlich Salif Nikiema mit den beiden ersten Klassen und Lehrerin Mag. Martina Grill (auch damalige Lehrkraft von Salif in der HAS Horn).



„Wir feiern Weihnachten mit allen Generationen!“, das war das Motto der diesjährigen Weihnachtsfeier

Suche Immobilien für meine Vormerkkunden

kostenlose Marktwerteinschätzung

Du überlegst deine Immobilie zu verkaufen! Ruf an!

www.4immobilien.at 0664 / 434 28 48

emeinsamer Pfarrbrief

Geras Harth Langau

– Jänner 2024 –

Janus, Januar, Jänner

Im Jahr 153 v. Chr. ist der römische Kalender umgestellt worden: Der Jahresbeginn wurde vom 1. März auf den 1. Jänner verlegt. Bis heute ist dieses Datum der Beginn unseres weltlichen Kalenderjahres und wird entsprechend gewürdigt.

Der Monat Jänner hat seinen Namen von Janus, einer antiken Gottheit, die man sich mit zwei Gesichtern vorstellte. Die Republik Österreich hat ihn 2021 auf einer Sondermünze abgebildet. Mit einem Gesicht schaut er als Alter rückwärts in die Vergangenheit, denkt vielleicht wehmütig an die gute alte Zeit, an früher, als alles besser war, an das, was alles nicht mehr ist. So Manches müssen wir mit dem alten Jahr zurücklassen. Und jeder von uns ist schon wieder ein Jahr älter geworden.



Sein anderes Gesicht wendet Janus nach vorne. Die Zukunft ist auch ihm noch unbekannt – wie das leere Feld unter seinem Kinn –, aber mit dem Mut der Jugend nimmt er sie in den Blick.

Der Name Janus kann auch von „ianua“ hergeleitet werden, womit im Lateinischen eine Öffnung, ein Durchgang gemeint ist. So galt die römische Gottheit auch als Schützerin der Tore. Wir Christen feiern am 1.1. das Hochfest der Gottesmutter, der „Pforte des Himmels“. An der Tür zum Neuen Jahr empfängt uns Maria. Auch sie wusste nicht, auf welche Zukunft sie sich einlassen würde, als sie dem Engel Gabriel ihr Ja sagte. Aber sie wusste, auf wen sie sich einlässt: Auf Gott, der uns wie die Sonne auf der Münze auch im Neuen Jahr entgegen strahlen und uns erleuchten will.

In Maria ist Gott Mensch geworden, wie wir es an Weihnachten gefeiert haben. Gehen wir mit ihm, dem wahren und einzigen Gott mit menschlichem Gesicht, voll Vertrauen in und durch das Jahr 2024! Dazu wünsche ich uns allen – auf die Fürsprache der Gottesmutter – seinen reichen Segen.

Ihr und Euer


Pfr. Simon Petrus o.praem.

Gottesdienstordnung für Jänner 2024 in den Pfarren Geras, Harth und Langau

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

Montag, 1.1. 2024

17:00 Geras hl. Messe für die Pfarren Geras, Harth u. Langau

Dienstag, 2.1., Basilius und Gregor, G

08:30 Geras hl. Messe

Mittwoch, 3.1.

08:30 Geras hl. Messe

Donnerstag, 4.1.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 5.1.

08:30 Geras hl. Messe

Erscheinung des Herrn – Dreikönige, H

*In allen hll. Messen: Missio-Sammlung
für die Priesterausbildung*

18:00 Harth Vorabendmesse

Samstag, 6.1.

08:30 Langau hl. Messe

10:00 Geras hl. Messe

Sonntag, 7.1., Taufe des Herrn, F

08:30 Harth hl. Messe für die Pfarren Geras, Harth u. Langau, an-
schl. **Neujahrsempfang**

Montag, 8.1., Severin, G

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Dienstag, 9.1.

17:00 Fugnitz hl. Messe

Mittwoch, 10.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Hötzelsdorf hl. Messe

Donnerstag, 11.1.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 12.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Samstag, 13.1.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

2. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 14.1.

08:30 Langau hl. Messe

10:00 Geras hl. Messe

Montag, 15.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Dienstag, 16.1.

17:00 Goggitsch hl. Messe

Mittwoch, 17.1., Antonius, G

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Schirmannsr. hl. Messe

Donnerstag, 18.1.

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 19.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Samstag, 20.1.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

3. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Langau Vorabendmesse

19:30 Geras Monatswallfahrt

Sonntag, 21.1.

08:30 Harth hl. Messe

10:00 Geras hl. Messe

11:00 Langau Taufe von Jakob Steindl

Montag, 22.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Dienstag, 23.1.

17:00 Kottaun hl. Messe

Mittwoch, 24.1., Franz von Sales, G

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Sieghartsreith hl. Messe

Donnerstag, 25.1., Bekehrung Pauli, F

18:00 Geras Konventmesse mit Vesper

Freitag, 26.1., Timotheus und Titus, G

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Samstag, 27.1.

08:00 Geras Konventmesse mit Laudes

4. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Harth Vorabendmesse

Sonntag, 28.1.

08:30 Langau hl. Messe

10:00 Geras hl. Messe

Montag, 29.1.

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Langau hl. Messe

Dienstag, 30.1.

17:00 Fugnitz hl. Messe

Mittwoch, 31.1., Johannes Bosco, G

08:30 Geras hl. Messe

17:00 Hötzelsdorf hl. Messe

Mess-Intentionen im Jänner 2024

in der Pfarre Geras:

- 1.1. f. d. Pfarrgemeinden
- 2.1. z. Ehren d. hlst. Dreifaltigkeit u. zum schuldigen Dank
- 6.1. f. d. Pfarrgemeinde / f. † Friedrich Tiller
- 14.1. f. d. Pfarrgemeinde
- 16.1. f. †† Eltern Erwin u. Ingeborg Scheidl u. Angehörige / Gertrude Zahrl: f. †† Großeltern Franziska u. Josef Umgeher
- 21.1. f. d. Pfarrgemeinde / Johann Neunteufl: f. †† Thomas Neunteufl u. Angehörige / Fam. Maurer: f. † Gatten, Vater u. Großvater Rudolf
- 22.1. Waltraud Kurzreiter: f. † Vater Rudolf z. Geburtstag
- 23.1. Fam. Maurer: f. † Gatten, Vater u. Großvater Rudolf / Robert Riedmayer: f. †† Vater Karl u. Bruder Peter
- 25.1. Josef Riedl: f. † Vater

- 28.1. f. d. Pfarrgemeinde / Johanna Rathbauer: f. †† Angehörige / Andrea Hörmannsdorfer: f. † Tante Maria Quixner z. Sterbetag / Gertrude Zahrl: f. †† Papa Alfred Zahrl u. Oma Franziska Umgeher

- 31.1. Franz Rapp: f. †† Gattin Elfriede, Eltern u. Schwiegereltern

in der Pfarre Harth:

- 5.1. f. d. Pfarrgemeinde
- 7.1. f. d. Pfarrgemeinden / f. † Norbert Nendwich / F. †† Eltern Josef u. Emma Schmid u. Schwester Emma
- 13.1. f. d. Pfarrgemeinde
- 21.1. f. d. Pfarrgemeinde
- 27.1. f. d. Pfarrgemeinde / Fam. Othmar Lemp: f. †† Eltern

weitere regelmäßige Gottesdienste

Chorgebet in der Stiftskirche Geras:

Laudes: sonntags, dienstags – freitags 7:00 Uhr; samstags, 8:00 Uhr (mit Konventmesse)

Mittagschor: täglich 12:15 Uhr

Vesper: sonntags – freitags: 18:00 Uhr (donnerstags mit Konventmesse), samstags: 17:00 Uhr

lateinische **Komplet:** donnerstags, 20:00 Uhr

eucharistische **Anbetung Stiftskirche Geras:** donnerstags, 19:30 Uhr

Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Langau:

montags und freitags vor der hl. Messe (16:25 Uhr)

Achtung! Änderung:

Unsere **Sekretärin** Sonja Lehninger empfängt Sie in der Kanzlei in Geras künftig **dienstags** und **donnerstags** von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Kontakte – Telefonnummern – Email-Adressen

H. Simon Petrus o.praem. – **Pfarrer** von Geras, Harth und Langau

Telefon: 02912-345-678

Mobil: 0681 81 77 45 88

Email: simon.petrus@stiftgeras.at

Prl. Conrad o.praem. – **Prior** de regimine des Stiftes Geras

Telefon: 02912-345-220

Mobil: 0681 20 42 16 01

Email: conrad@stiftgeras.at

Fr. Sonja **Lehninger** – **Pfarrsekretärin** für Geras, Harth und Langau

Kanzleistunden im Stift Geras: dienstags und donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr

Telefon: 02912-345-206

Mobil: 0676 82 66 33 094

Email: s.lehninger@dsp.at

Messenordnung Jänner 2024

- 06.01.Sa.08'30 Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige;** Für die Verstorbenen der Familien Kaiblinger und Hochwallner//**Auswärts:** Für +Mutter Maria Lobenschuß zum 10.Todestag u.für +Großeltern/Leichenbegleiter f.+Rudolf Urban/Kinder u.Enkel-Kinder f.Leopoldine Reiß/Maria Resel f.+Tante und alle armen Seelen/Thomas und Peter Wurst f.+Vater/Lbgl.f.+Walter Gangl (1.Gnadenmesse)
Missio-Sammlung für die Priesterausbildung
- 08.01.Mo.17'00Leichenbegleiter f.+Franz Schmutz zum Geburtstag//**Auswärts:** Für +Mutter Theresia Fiedler zum 2.Todestag/Fam.Keiml f.+Franz Ramharter/Fam.Lindner f.+Franz und Maria Steindl
- 12.01.Fr.17'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister
- 14.01.So.08'30** Lbgl. Für +Josef Baldreich zum 1.Todestag//**Auswärts:** Elfriede Traun f.+Lebenspartner Friedrich Kratochvil//Aus Dank und zu Ehren der hl .Eheleute Louis u.Zelie Martin/Für +Eduard Prand und ganze Verwandtschaft/Lbgl. f.+Heribert Kühlmayer/Leichenbegl. f.+Paula Böhm/Für+Gatten Franz Resel und alle armen Seelen/Leichenbegleiter f.+Walter Gangl (2.Gnadenmesse)
- 15.01.Mo.17'00 Anna Schindelböckk f.+Gatten zum Geburtstag//**Ausw.:** Marina Schmutz f.+Eltern
- 19.01.Fr.17'00 Leichenbegleiter für +Franz Ramharter
- 20.01.Sa.18'00**Vorabendmesse;** Fam.Gangl f.+Gattin, Mutter und Oma//**Ausw.:** Fam.Hofbauer f.+Gatten und Vater zum Sterbetag/Fam.Keiml f.+Rudi Urban/Leichenbegleiter f.+Walter Gangl (3.Gnadenmesse)
- 22.01.Mo.17'00 Anita und Gerti Fidler f.+Kusine Waltraud Jeritzhaber zum 1.Todestag
- 26.01.Fr. 17'00 Geschwister Lörinczi f.+Großeltern
- 28.01.So.08'30** F.+Friedrich Glaser zum 25.Todestag//**Ausw.:** Elfriede Traun f.+Eltern/Margarete u.Franz Mitmannsgruber im lieben Gedenken an Bruder und Schwager, Johann Mitmannsgruber/Alfred Keiml f.+Schwester Berta/Leichenbegleiter f.+Paula Böhm/Leichenbegleiter f.+Berta Wustinger/Leichenbegleiter f.+Walter Gangl (4.Gnadenmesse)
- 29.01.Mo.17'00Elfi Steindl für meinen gefallenen Vater Johann Fiedler, seine Eltern u.Geschwister
- 02.02.Fr. 17'00 Leichenbegl. f.+Franz Ramharter//**Ausw.:** Leichenbegl. f. +Norbert Linsbauer
- 03.02.Sa.18'00 **Vorabendmesse;** Leichenbegleiter f.+Franz Schmutz//**Auswärts:** Alfred Keiml f. +Schwester Anna/Lbgl. f.+Walter Gangl (5.Gnadenmesse)/**Blasiussegen**

LEKTORENDIENST: 6.1.: Eidher 14.1.:Kurzreiter 20.1.:Reiß H. 28.1.: Linsbauer
3.2.: Prand F.

Rosenkranz am **Montag und Freitag** jeweils vor der **HI.Messe** um **16'25**.

Am 01.01. (Weltfriedenstag): 16'25 Rosenkranzgebet, ebenso am Freitag, 05.01.

STERNSINGEN: Dienstag, 2.1.: Sommerzeile,
Mittwoch, 3.1.: Winterzeile, Hauptplatz, Anger,
Donnerstag, 4.1.: Bahnhofsviertel

Änderungen vorbehalten!



Krippenspiel
am 24.12.2023
nachmittags
in der Pfarrkirche



3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6.30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8.00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8.00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00



SP HAUS & GARTEN
Ihr ServicePartner

Patrick Böhm

Kreuzackergasse 12, 3812 Waldreichs, Österreich

SP.Haus.Garten@gmail.com

0676/354 6499



TEAM PLESSL

Tel. 0664/544 53 35
andreas.plessl@grawe.at

Bauer

Holzbau &
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at
office@bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,
Beschattungen und Insektenschutz,
Türen, Fußböden und Holzdecken,
Dachstühle und Reparaturen,
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,
Holzzäune, Dachfenster,
Dämmstoffe, Schnittholz

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden



**Malermeister
Werner Frittum**

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittum@aon.at

LÖSUNG DES VORMONATS

Es fehlen:

- 1) die Mandelblättchen; 2) das Natron; 3) der Vanillezucker;
- 4) das Mehl; 5) der Staubzucker

HEUTE: GESUNDHEIT!

Weil es weiter unten heute sehr medizinisch zugeht – und jetzt ja auch grad die Hochsaison für Erkältungen ist: Können Sie die medizinischen Fachausdrücke richtig zuordnen?

Rhinitis	Husten
Tussis	Kopfschmerzen
Pharyngitis	Übelkeit
Cephalgie	Lungenentzündung
Nausea	Schnupfen
Pneumonie	Halsschmerzen

MAG. MARTINA LASAR

AUS DEM GEMEINDEARCHIV

INTERESSANTE UND ZUWEILEN KURIOSE FUNDSTÜCKE

archiv@langau.at

HEUTE: DIE SACHE MIT DEM GEMEINDEARZT

... und der war vor rund hundert Jahren tatsächlich ausschließlich männlich. Mit Frau Dr. Nela Lustig haben wir ja jetzt eine sehr engagierte junge Ärztin. Blicken wir zurück, war das offenbar nicht immer so einfach in Langau, auch wenn trotz der schwierigen Zeiten mit allerlei „Goodies“ gelockt wurde.

Am 23. März 1919 bewirbt sich laut Gemeinderatsprotokollen ein Dr. Adolf Schwarz um die ausgeschriebene Stelle als Gemeindevarzt.

Am 8. September 1922 „werden mit Erlaß der n.ö. Landesregierung die Gemeindevarztbezüge neu geregelt“. Langau steht mit Oberhöflein in einem Sanitätsgemeindeverein, in den insgesamt 36.000 K eingezahlt werden (heute: 48,96 €)

Bald danach dürfte dieser Verein durch die Landesregierung aufgelöst worden sein, denn am 25. März 1924 beschließt man, bei der hohen N.Ö. Landesregierung „bittlich zu werden“, diesen Sanitätsgemeindeverein wieder zu installieren. Ein Interessent für die wiederum ausgeschriebene Gemeindevarztstelle wäre nur nach der Wiedereinrichtung der Gruppe bereit, diese Stelle zu übernehmen – nachdem es offenbar sehr lange nicht gelungen war, überhaupt jemanden für die Vakanz zu interessieren.

Am 14. September 1927 geht es immer noch (oder schon wieder) ums gleiche Thema: Dem „zukünftigen Arzt“ wird ein monatlicher Fixbetrag von 100 S (heute 446,81 €) sowie die Übernahme der Übersiedlungskosten zugesagt. Am 18. Mai 1930 wird erwähnt, dass in den Ordinationsräumen ein neuer Fußboden gelegt und die Räume geputzt werden. Am 8. März 1936 wird der ehemalige (leider wird der Zeitraum seines Wirkens nicht erwähnt) Gemeindevarzt Dr. Franz Brunner zum Ehrenbürger ernannt.

Im selben Jahr gibt es mit Dr. Makowitsch einen vorläufig provisorischen Gemeindevarzt. Ihm werden „vorläufig auf 1 Jahr eine monatliche Beihilfe von 100 S [heute 451,23 €] und für die provisorische Vernehmung des Sanitätsdienstes während der Vakanz der Gemeindevarztstelle einen Pauschalbetrag von 200 S“ (heute 902,46 €) bewilligt.

Die Arztbesetzung innerhalb dieses Zeitraums von 17 Jahren scheint also nicht einfach gewesen zu sein. Frau Dr. Mühlöcker hat uns immerhin fast 23 Jahre lang die Treue gehalten, und Frau Dr. Lustig bleibt uns hoffentlich mindestens genauso lange erhalten.





Tischler- und Montageservice Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf

NÄHE VERBINDET.

Unsere Niederösterreichische Versicherung.



Christoph Reiss
Tel. 0664/80 109 5884
christoph.reiss@nv.at



Burghard Reiss
Tel. 0664/80 109 5208
burghard.reiss@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
3580 Horn | Prager Straße 11
Tel. 02982/27 80

nv.at



RMCS GmbH - Theurer KG

Versicherungsmakler-Kooperation

Kompensiere durch Erfahrung
Nachwuchs durch Partnerschaft



Vorsorgen
&
Versichern

die neue Waldviertel-Kooperation

BÜRO 2095 Drosendorf:

Öffnungszeiten Mo-Fr 8-12 Uhr
02915 62658

www.tpschrimpf.at

T&P Schrimpf GmbH

THOMAS LETTNER

0676 89 88 1600

thomas.lettner@tpschrimpf.at

MARKUS THEURER

0664 12 12 973

markus.theurer@tpschrimpf.at

BÜRO 3550 Langenlois: Öffnungszeiten Mo-Fr 8-17 Uhr
Zulassungsstelle Mo-Fr 8-16.30 Uhr



Raiffeisenbank
Region Waldviertel Mitte



75€
**VORSORGE-
BONUS* BIS**
31.01.2024

JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

* Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt.

Impressum: Medieninhaber:
Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Landstraße 23, 3910 Zwettl.

NÄHERE INFOS BEI IHREM: IHRER
RAIFFEISENBERATER:IN, IN EINER
UNSERER FILIALEN ODER UNTER
NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS

VERANSTALTUNGEN BEIM NACHBARN – JÄNNER 2024

Sa 6.1. um 20 Uhr, Jazzclub Drosendorf
„Neujahrjazz Herbert SWOBODA-Quintett“
 mit ausgefeilten Arrangements, virtuosen Improvisationen und heißen Riffs begeistern seit Jahren die Musiker um Herbert Swoboda bei ihren Konzerten zum Jahreswechsel im Jazzkeller Drosendorf. www.jazzclub-drosendorf.at

So 7.1. um 14 Uhr, Freizeithalle Langau
Grenzlandkapelle Hardegg „42. Neujahrskonzert – Jubiläumstour 60 Jahre“
 Kartenverkauf bei den Mitgliedern der Grenzlandkapelle oder Gemeindeamt Pleissing

Do 11.1. um 17 Uhr, im Schloss Drosendorf
„Anger ist nicht gleich Anger - Zukunftsdialog im Schloss Drosendorf“
 Baukultur-Dorfentwicklung-Klimawandel. Dialog zukünftiger Szenarien von 20 Dörfern in der Region (darunter Langau, Safov, Stalky, Kottaun, Wolfsbach) – Diskussion – Essen und Getränke.
 Anmeldung erbeten: angerdoerfer@gmx.at.
 Veranstalter: **landuni TU Wien**

Sa 13.1. um 20 Uhr, Filmclub RETZ „Vera“
 Regie: Tizza Covi, Reiner Frimmel | A 2023

So 14.1. um 16 Uhr, Mehrzweckhalle Irnfritz
„Neujahrskonzert 2024“
 Dirigent: Daniel Muck. Werke von Beethoven, Muck, Stolz, Strauß, Ziehrer. Infos und Karten: 02982 2426. Orchestervereinigung Waldviertel, Vors. Harald Schuh

Sa 27.1. um 20 Uhr, Jazzclub Drosendorf
„OTTO HEJNIC-TRIO“
 Otto Hejnic ist ein einzigartiger Musiker und Komponist, der aufgrund seiner Vielseitigkeit als Musiker zu den gefragtesten tschechischen Schlagzeugern zählt. Dieses Konzert findet im Rahmen einer Kooperation mit dem Jazzfest Znojmo statt. www.jazzclub-drosendorf.at

Sa 27.1. um 20 Uhr, GH Failler
Filmclub Drosendorf „Europa“
 Regie: Sudabeh Mortezaei | AL 2023.
 Sudabeh Mortezaei wurde dreimal bei der Viennale ausgezeichnet. www.filmclubdrosendorf.at.
 Reservierung unter: 0664 55 838 58

Biblio-Dreieck Hardegg-Langau-Weitersfeld,
Weitersfeld Rathaus. Geöffnet Mittwoch 17-19 Uhr,
 Sonntag 10-11.30 Uhr. www.biblioweb.at/weitersfeld

Änderungen vorbehalten

DREIKÖNIGSKONZERT
Singen der Generationen
 Bekannte Melodien und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen
IN DER STIFTSKIRCHE GERAS
 Sa., 6. Jänner 2024
 18:00 Uhr

Gesangverein Drosendorf
 Leitung: Christoph Reiss

Altenburger Sängerknaben
 Leitung: Martin Wadsack

Arno Raunig
 Sopranist

Klavier: Eirini Mavrou-Stockert

Auf Ihr Kommen und stimmungsvolle Momente freut sich

Gesangverein Drosendorf

Freie Spende!

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Waldviertler Symphoniker

NEUJAHRSKONZERTE 2024

Dirigent: Daniel Muck

SAMSTAG 13. JÄNNER ✦ KULTURHAUS SCHREMS ✦ 19 UHR
SONNTAG 14. JÄNNER ✦ STADTSAAL ZWETTL ✦ 10 UHR
SONNTAG 14. JÄNNER ✦ MEHRZWECKHALLE IRNFRTITZ ✦ 16 UHR

Werke von Beethoven, Muck, Stolz, Strauß, Ziehrer

Infos und Kartenreservierungen in der
 W.A. Mozart Musikschule Horn
 3580 Horn, Rathausplatz 1; Tel.: 02982/2426
 direktion@mozartmusikschule.at

Orchestervereinigung Waldviertel
 Vorsitzender: Harald Schuh, ZVR: 370453511
 www.waldviertler-symphoniker.jimdosite.com

Erwachsene: 18 €
 Ermäßigt: 12 € *
 * Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdienster
 Kinder bis 12 Jahre frei

Dallamassi

jeunesse musik.erleben
 ZWETTL Kultur
 HORN
 VOLKSBANK
 Musikkapelle IRNFRTITZ
 STARK ... FÜR DIE UMWELT
 branntnerdurr

GEDICHT

Was wird kommen? von Robert Trebor

Letzte Stunden leis' verrinnen.
Das alte Jahr verklingt.
Bange wir uns nun besinnen,
was wohl das neue bringt.
Verbunden ist die neue Zahl
mit Hoffen, wie schon viele Mal,
mit manchen Wünschen, Sehnen,
dass wir uns glücklich wähen.
Es beten still die Frommen,

dass es uns allen mög' bekommen.
Die voller Mut mit Zuversicht
wissen: „Schlechter wird es nicht!“
Zaghafte zögerlich vermelden:
„Wir werden uns als Tore schelten,
da es kaum besser wird!“
Der eine hofft, der andre irrt.
Fast jeder wünscht in einem Jahr,
dass es nicht schlechter als das alte war.

HERZLICHEN DANK an folgende SPENDER und SPENDERINNEN – JÄNNER 2024

Kerstin und Michael Hieblinger	Edith und Gottfried Frank	Anna Polak
Marianne Hacker	Elfriede Lindner	Sascha Bauer
Elisabeth und Josef Brenner	Ilse und Friedrich Linsbauer	Elisabeth Reiss
Christa und Helmut Nagl	Elfriede und Ernst Linsbauer	Luzia Schaffer
Birgit und Ernst Silberbauer	Marianne und Erich Benesch	Franz Winkler
Gertrude Poschenreiter	DI Dr. Reinhard Willinger	Andreas Pribitzer
Helga und Hermann Baldreich	Gerald Wildberger	Robert Urban
Sabine Soucek	Friedrich Kaufmann	Anna Schöls
Gerhard Schödl	Maria Stefan/Wien	Erna Eisner
Brigitta und Ing. Otto Draxler	Reinhard Swoboda	Claudia Kielmayer
Christine und Friedrich Seiler	Eleonore und Walter Lenz	Josef Pribitzer
Martha und Ernest Resel	Brigitte und Werner Müllner	Brigitte Zeletzny
Renate und Herbert Appeltauer	Doris und Roman Wustinger	Helmuth Traxler
Renate und Hermann Eidher	Gabriele und Franz Mayer	Dietmar Hauer
Annemarie und Erich Paur	Leopoldine und Franz Resel	Franz Schindelböck
Andreas und Horst Lösch	Mathilde und Hermann Dundler	Franz Kornell
Heidemaria und OSR Siegfried Waldherr		

+ PLUS / - MINUS ... TEIL 3

+ Herzlichen Dank an die engagierten Mitglieder der **Landjugend Langau!** Mit euren Ideen und eurer Initiative im Rahmen der Weihnachtszeit habt ihr nicht nur viele Kinderaugen zum Strahlen gebracht, sondern auch den Besucherinnen und Besuchern der Kinderandacht mit den von euch gebackenen Keksen eine große Freude bereitet. Das gemeinsame **Keksebacken** und das **Warten aufs Christkind** hat allen Kindern sehr viel Spaß gemacht.

+ Ein großes PLUS allen **Kindern und Jugendlichen**, die das **Krippenspiel** einstudiert und in der Kinderandacht zum Besten gegeben haben. Ihr habt mit eurer Darbietung die Botschaft der Weihnacht lebendig gemacht. Ein besonderer Dank geht an **Marlene Bayer** und **Elisabeth Benesch**, die dieses Krippenspiel geplant, vorbereitet und gemeinsam mit den Kindern großartig dargeboten haben.

Fam. Riedl-Wally, Fam. Bayer-Dundler

ES WAR EINMAL ...

... vor vielen, vielen Jahren
(genaue Jahreszahlen unbekannt)

Sternsinger in Langau

Als Sternsinger bezeichnet man eine Gruppe von Menschen – meist Kinder –, von denen dem Brauchtum gemäß drei als die heiligen drei Könige verkleidet sind. Sternsingergruppen ziehen in der Zeit von Weihnachten bis zum Fest der Erscheinung des Herrn am 6. Januar durch die Gemeinde, bringen an den Türen von Häusern und Wohnungen den Sternsingersegen an, inzensieren mit Weihrauch, singen Sternsingerlieder und sammeln auch Geld für wohltätige Zwecke.

Vielen Dank an Reinhard Swoboda für diese schönen Erinnerungsfotos.

v.l.n.r.: Herbert Schindelböck, Franz Reiss jun.,
Franz Schindelböck, Karl Kühlmayer,
Reinhard Swoboda

Erwin Swoboda, Franz Kornell,
Wolfgang Mayerhofer, Friedrich Kühlmayer,
Robert Reiß, Josef Matzinger



INTERESSANTE UND TEILS REGELMÄSSIGE SENDUNGEN IN FERNSEHEN UND RUNDFUNK

FERNSEHEN

Sonntag: 12.30 ORF2: Orientierung – Magazin
13.30 ORF2: Heimat, fremde Heimat

Montag: 22.30 ORF2: kulturMontag

Dienstag: 22.35 ORF2: kreuz und quer – Magazin

Donnerstag: 23.05 ORF2: Stöckl Talk-Show

Freitag: 18.30 ORF2: Mayrs Magazin, Wissen für alle

Dienstag, 2. Jän. 20.15 ORF3: Österreich – Die ganze Geschichte, Doku-Reihe, Teil 7+8

Mittwoch, 3. Jän. 20.15 ORF3: Österreich – Die ganze Geschichte, Teil 9+10

Freitag, 5. Jän. 19.20 3SAT: Künstlerduelle: Van Gogh vs. Gauguin

Samstag, 6. Jän. 19.20 3SAT: Künstlerduelle: Nolde vs. Liebermann

In der TV- bzw. Radio-Thek können Sendungen sieben Tage lang „nachgesehen“ oder „nachgehört“ werden.

ORF HÖRFUNK

Sonntag: 7.05 Ö1: Lebenskunst – Begegnungen am Sonntagmorgen

10.00 Ö2: Katholischer Gottesdienst

14.05 Ö1: Menschenbilder

16.00 Ö1: Ex libris

Dienstag: 16.05 Ö1: Tonspuren

Mittwoch: 16.05 Ö1: Praxis - Religion & Gesellschaft

Donnerstag: 16.05 Ö1: Medizin und Gesundheit

Freitag: 16.05 Ö1: Im Gespräch

Samstag: 9.05 Ö1: Hörbilder

Mo bis Fr 11.05 Ö1: Radiogeschichten

Mo bis Fr 13.00 Ö1: Punkt eins

An Sonn- und Feiertagen vormittags gibt es immer auch Gottesdienstübertragungen auf ORF III, Servus TV, Das Erste & ZDF

Änderungen vorbehalten

HERZLICHEN
DANK!

für die vielen netten und lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich
meines 80. Geburtstages Irmgard URBAN
meines 60. Geburtstages Andrea GERSTL
der Geburt unseres kleinen LION Kerstin + Michael HIEBLINGER

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art
zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Familie GANGL

Panorama
KURZ NOTIERT

Fünfmal Gold in den Bezirk Horn

SPORTEHRENZEICHEN Im Kremser Kloster Und standen bei der Sportehrenzeichenverleihung Vereinsfunktionäre sowie aktive Sportler im Mittelpunkt. Für ihre jahrelange herausragende Arbeit im Verein sowie ihre besonderen sportlichen Leistungen im aktuellen Sportjahr wurde insgesamt 195 Helden das Sportehrenzeichen des Landes NÖ durch Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer verliehen. Insgesamt 140 Ehrenzeichen wurden an Funktionäre vergeben – davon gingen neun in den Bezirk Horn (vier Geehrte nahmen sie persönlich in Empfang). Fünfmal gab es das Goldene Ehrenzeichen: Für ULC-Horn-Nachwuchsleiter Franz Langthaler (seit 1975 ehrenamtlicher Funktionär, anfangs beim



Helmuth Traxler, Obmann des Bogensportclubs Diana aus Langau, bekam Bronze.

KSV Göpfritz), zudem für die langjährigen Funktionäre der Handball-Union Horn, Herbert Raab, Werner Schönhacker, Hans Steinhäuser und Herbert Steinhäuser. Der langjährige Obmann und Sportliche Leiter des ULC Horn, Franz Eidher, bekam das Silberne Ehrenzeichen. Bronze gab es für Helmuth Traxler, Gründungsobmann des Bogensportclubs Diana aus Langau, den Horner Tischtennis-Funktionär Otto Pfabigan und Andreas Maier von den Horner Handballern.



Pensionisten feierten

DROSENDORF, LANGAU Gut besucht war die Leopoldfeier des Pensionistenverbands Drosendorf-Langau. Vorsitzender Rudolf Schirg konnte über 40 Gäste begrüßen. Für gute Unterhaltung sorgten die Thayataler. Am Bild: Johann Knapp, Josef Batek-Knapp, Ingrid Knapp, Rudolf Schirg, Waldtraud Winkler und Gerhard Winkler.
Foto: privat



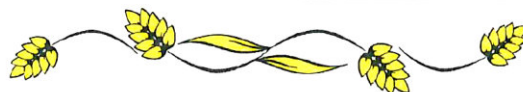
Beim Benefizkonzert in Pernegg: Thomas Herzan, Juliane Hofbauer, Marlene Bayer, Waldtraud Schmid, Gerlinde Zeug, Barbara Quittan und Andreas Krapfenbauer (von links).
Foto: Eduard Reininger



Bei der Weihnachtsfeier der Horner Pensionisten: Die jungen Musiker und Sänger Elisa Hirsch, Natascha Lentschig, Katharina Steiner-Hainschwang, Johanna Kerschner und Ensembleleiterin Lena Engelmann mit Vorsitzenden Johann Hofbauer, SPÖ-Bezirksvorsitzenden Josef Wiesinger, Ilse Hofbauer und Reinhard Liebwald.
Foto: privat



Beim Filmball in Drosendorf: Willi Erasmus, Obmann des Filmclubs Drosendorf, Mella Waldstein, Roland und Andrea Neuwirth und Andreas Resel (von links).
Foto: Eduard Reininger



Schule stehen massive Änderungen bevor

Daniel Mayerhofer wurde zum neuen Obmann-Stellvertreter der Musikschule Thayatal gewählt. Wird Fusionierung mehrerer Musikschulen von Land „erzwungen“?

MUSIKSCHULE THAYATAL

RAABS, BEZIRK HORN Bei der Generalversammlung der Musikschule Thayatal im Rathaus in Raabs wurde der Langauer Bürgermeister Daniel Mayerhofer einstimmig als Obmann-Stellvertreter gewählt. Die Wahl war durch das Ausscheiden von Franz Linsbauer als Funktionär erforderlich.

Aber auch im Lehrkörper gibt es Veränderungen, wie Musikschulleiter Michael Treada-

way bekannt gab. Bernadette Noé-Nordberg (Musikalische Früherziehung und Blockflöte) ist in Sonderurlaub wegen einer weiteren Berufsausbildung. Bernhard Engel beendete sein Dienstverhältnis aufgrund einer Anstellung nahe seines Heimatortes. Herbert Hauer ist nach langjähriger Lehrtätigkeit in die Musikschullehrer-Pension gegangen. Neu dabei sind Eirini Mavrou-Stockert (Klavier), An-

gelika Piffl (Musikalische Früherziehung und Waldhorn), Gabriela Sasarman (Musikalische Früherziehung und Blockflöte) und Andreas Meissl (Trompete).

Der gravierendste Einschnitt im neuen Musikschulgesetz ist, dass die Mindestgröße einer Musikschule laut Musikschulplan mindestens 300 geförderte Wochenstunden betragen soll, um vom Land NÖ gefördert zu werden. Laut

Treadaway will das Land so „weg von dezentralen Musikschulen mit sehr viel persönlichem Charakter hin zu zentralen Riesenmusikschulen“ gehen.

Von derzeit mehr als 120 Musikschulen in NÖ sollen nur rund maximal ein Drittel (30 bis 40) übrig bleiben. Es werden keine Standorte geschlossen, aber die Verwaltung soll zusammengelegt werden. In den Bezirken Waidhofen und Horn ist nach den Plänen der Verantwortlichen auch die Musikschule Thayatal (138 Stunden, mit dem Hauptstandort Raabs und den Gemeinden Ludweis-Aigen, Japons, Drosendorf, Geras und Langau) alleine auf Dauer nicht mehr förderwürdig.

Musikschulen zu Fusion gezwungen?

„Die Musikschulen werden über die Förderschiene gezwungen, auf eine Mindestgröße von 300 Stunden zu fusionieren. Die Gemeinden sind angehalten, sich in den nächsten Monaten (bis März 2024) mögliche Szenarien von Zusammenlegungen durchzudenken. Die Umsetzung ist für Herbst 2025 angedacht. In Ballungszentren sehe ich einen Sinn in der geplanten 'Bündelung von Ressourcen', hier im ländlichen Raum mit weiten Wegstrecken werden die Eltern aber kaum mehr als 15 Kilometer in eine Richtung fahren wollen, zum Beispiel zu einer Orchesterprobe. Jeder möge sich sein eigenes Urteil über die geplanten Veränderungen bilden“, hegt der Musikschulleiter starke Befürchtungen.



▲ Bei der Generalversammlung der Musikschule Thayatal: Gerhard Scheimer, Michael Weber, Cornelia Burger, Karin Gutmann, Robert Feldmann, Margit Auer, Herbert Hauer, Hilda Strobl, Michael Treadaway, Franz Fischer, Daniel Mayerhofer, und Viktoria Schuh.

Foto: privat

Für langjährige Treue belohnt

Treue zahlt sich aus! Unter diesem Motto ehrte die NÖ Landarbeiterkammer im Rahmen einer Treueprämienaktion gemeinsam mit dem Land Niederösterreich Arbeitnehmer für ihre langjährige Berufstreue zur Land- und Forstwirtschaft. Die diesjährige Ehrungsfeier für Beschäftigte aus dem Waldviertel fand im Gasthaus Braunstein in Pürbach im Bezirk Gmünd statt.

Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais nahm mit dem Präsidium der NÖ Landarbeiterkammer die Auszeichnung vor. „Ein großes Dankeschön, dass Sie der Land- und Forstwirtschaft und ihren Betrieben schon seit so vielen Jahren die Treue halten“, betonte Diesner-Wais. Mit ihrer Arbeit leisten die Mitarbeiter laut Diesner-Wais einen wichtigen Bei-



▲ Nationalratsabgeordnete Martina Diesner-Wais, NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter, NÖ LAK-Vizepräsidentin Josefa Czeatke, NÖ LAK-Präsident Karl Orthaber und Horns Geschäftsstellenleiterin Maria Wurzer mit den geehrten Jubilaren aus dem Bezirk Horn.

Foto: NÖ LAK

trag für die Versorgungssicherheit unseres Landes mit regionalen Lebensmitteln, bei der Pflege und Bewirtschaftung des Lebensraumes Wald sowie für blühende Landschaften und Gemeinden. Die Treueprämie solle eine Wertschätzung sein und

die erbrachte Arbeitsleistung würdigen, fand NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter lobende Worte für die Jubilare.

Die Geehrten aus dem Bezirk Horn: 10 Jahre: Franz Asenbaum (Röschitz), Mathias Mieke (Mold), Julia Pummer (Thunau),

Snjezana Stojanovic (Weitersfeld); **25 Jahre:** Andrea Koller (Brunn), Markus Philipp (Gogitsch), Elisabeth Scheidl (Japons), Hermine Schellenberger (Straning), Sonja Stefal (Geras), Zdenek Vejmelka (Geras), Thomas Wurst (Langau).

Aktuelles aus der Agrarpolitik

TEILBEZIRK GERAS

Bauernbundwahlen und aktuelle Themen aus Landespolitik wurden in Japons bei der Bezirksbauernratskonferenz erläutert.



▲ An der Bauernratskonferenz des Teilbezirkes Geras nahmen Lukas Hofer, Christian Plessl, Bezirkskammer-Obmann Herbert Hofer, Ludwig Schleritzko, Johannes Schmuckenschlager, Erich Prand-Stritzko, Andrea Zehetbauer, Moderator Franz-Josef Stift, Eva Nirnberger und Franz Linsbauer teil.
Foto: privat

JAPONS Die Bezirksbauernratskonferenz des Teilbezirkes Geras fand in Gerhard's Wiazhaus in Japons statt.

Bezirksbauernratsobmann Erich Prand-Stritzko durfte seitens des Bauernbundes den Referenten Jacob Rannhofer begrüßen, der über das Mitgliederservice und die anstehenden Bauernbundwahlen 2024 berichtete.

Weiters berichtete Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer über aktuelle Themen aus der Landespolitik. Landesrat Ludwig Schleritzko ergänzte die Ausführungen um wichtige Aspekte aus dem Landesbudget. Landwirtschaftskammer-Präsident Johannes Schmuckenschlager referierte abschließend über aktuelle Themen aus der Agrarpolitik. Es wurde auch

ein kurzer Rückblick auf das Landwirtschaftsjahr 2023 gehalten, mit den besonderen Herausforderungen: Marktsituation (Produktpreise) in Bezug auf die Ukraine-Krise sowie die Auswirkungen des Klimawan-

dels auf die Landwirtschaft. Kurzberichte über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres lieferten ebenfalls Bezirksbäuerin Andrea Zehetbauer, seitens der Bezirkslandjugend Eva Nirnberger und Lukas Hofer.

Aus allen Regionen des Landes kamen die Mitarbeiter der Volkspartei Niederösterreich im Schüttkasten Geras zur Mitarbeiterklausur zusammen.

Traditionsgemäß traf am Abend Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner** zur großen Runde, um gemeinsam in stimmungsvoller Ambiente diese Weihnachtsfeier zu genießen. **Theresa Blazek** und ihr Spitzenteam kredenzten Köstliches aus der Küche. Natürlich erst nach den besinnlichen Worten von Kräuterpfarrer **Benedikt Felsinger**, denen auch **Matthias Zauner** als neuer Landesgeschäftsführer mit Horner Wurzeln lauschte wie **Karin Gutmann**, Bürgermeisterin der Stiftstadt und Vizebürgermeister **Karl Dietrich-Sprung** aus Langau, Mitarbeiter im Büro der Landeshauptfrau. Ebenso dabei das ÖVP-Duo der Horner Bezirksgeschäftsstelle, **Herbert Gschweidl** und **Maria van Dyck**.



Volksparteispitze im Schüttkasten Geras

▲ Im schönen Schüttkasten Geras genoss Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die gemeinsame Weihnachtsfeier mit Matthias Zauner, Maria van Dyck, Herbert Gschweidl und Karin Gutmann (von links) sowie Karl Dietrich-Sprung, Benedikt Felsinger und Gastronomin Theresa Blazek (von rechts).
Foto: VPNO

Tradition mit frischem Elan

Der Gesangverein Drosendorf umrahmte traditionell das Hochfest Allerheiligen. Dabei zeigte auch eine junge Organistin mit ihrem Können auf.

DROSENDORF Zur Tradition ist es in Drosendorf geworden, dass der Gesangverein Drosendorf das Hochfest Allerheiligen musikalisch umrahmt. Dieses Jahr wurden Werke von Edward Elgar, Rihards Dubra, Johann Sebastian Bach und Martin

Wadsack vom Chor unter der Leitung von Christoph Reiss dargeboten. Eine neue Rolle fand Paul Kirchwegger, der sonst auch als Organist und Chorleiter tätig ist, als Kantor – und machte dabei seine neue Aufgabe hervorragend.



▲ Der Gesangverein Drosendorf unter Leitung von Christoph Reiss umrahmte die Messe an Allerheiligen in Drosendorf.
Foto: privat

Höhepunkt der Messgestaltung war aber auch die 16-jährige Miriam Fürst aus Langau, die den Chor gekonnt an der Orgel begleitete und zum Abschluss die Toccata in d-moll von Johann Sebastian Bach spielte. Das überraschte und freute De-

chant Dominikus Hofer, der selbst Orgel-Lehrer am Kirchenkonservatorium in St. Pölten war. „Schön das sich junge Menschen für die Kirchenmusik begeistern und so kirchliche Traditionen wieder neues Leben bekommen“, so sein Resümee.

Klimawende: Lösungen müssen her!

Wie man mit verschiedensten Maßnahmen die Klimawende schaffen könnte, ja muss, erläuterten auf anschauliche Weise die Universitätsprofessoren Sigrid Stagl und Gernot Stögllehner bei einem Vortragsabend mit Diskussion, den „Falter“-Herausgeber Armin Thurnher moderierte.

VON RUPERT KORNELL

LANGAU Auf Einladung der Fernwärmegenossenschaft mit Obmann Franz Reiss und seinem Stellvertreter Karl Kühlmayer sowie Bürgermeister Daniel Mayerhofer waren die ausgewiesenen Experten in die Freizeithalle gekommen – Stögllehner aus Langau, Thurnher aus Oberhöflein und Stagl aus Weitersfeld –, um über „Wege zur Energiewende – wirtschaftliche Aspekte und räumliche Zugänge“ zu referieren und sich anschließend einer Diskussion zu stellen.

„Wir müssen Dinge, die wir jetzt tun, anders tun“, meinte etwa Stögllehner. „Wir brauchen Bewusstsein und Rahmenbedingungen, weil das Klima in alle unsere menschlichen Bereiche eingreift.“ Als größtes „Sorgenkind“ bezeichnete er die

Mobilität. Unbestritten sei, betonté auch Stagl, dass man aus fossilen Brennstoffen aussteigen und sich neuen Technologien zuwenden müsse. „Wir kennen sie, wir wissen, wie's geht, setzen sie aber nicht um.“ Öl und Gas müssen, so Stagl, im Boden bleiben und die Politik muss die Menschen motivieren, darauf zu verzichten.

„Gemeinsam können wir die Klimawende schaffen!“

Mit neuen und erneuerbaren Energiequellen, meinte Stögllehner, könne man die Klimawende schaffen „und wir dürfen den ÖLstaaten kein Öl und Gas mehr abkaufen“. Unsere Wirtschaft dürfen wir nicht, meinte Stagl, auf Ausbeutung ausrichten, sondern auf Regeneration,



▲ Bürgermeister Daniel Mayerhofer (rechts) und Karl Kühlmayer von der Fernwärme Langau hießen Moderator Armin Thurnher und die Universitätsprofessoren Gernot Stögllehner und Sigrid Stagl (von links) in der Freizeithalle willkommen.

Foto: Rupert Kornell

auf nachwachsende Rohstoffe. „Die Politiker suchen leider nur Ausreden und schieben – siehe die Klimakonferenz in Dubai – die Verantwortung ab. Wir alle müssen nach Lösungen suchen.“ Sie schlug vor, ein Gremium zu installieren, um über alle Parteigrenzen hinweg und längerfristig agierend die Klimawende zu gestalten. Eine Möglichkeit im Kleinen wie im Großen sei die Nutzung der Abwärme etwa bei Industrie und bei Kläranlagen. Bei den Photo-

voltaikanlagen, die sehr wichtig seien, gäbe es allerdings drei Probleme, so Stögllehner schmunzelnd: Dezember, Jänner, Februar...

„Es ist nicht ohne Hoffnung“, fasste Thurnher zusammen, „aber es ist schwierig, moralische in politische Entscheidungen umzuwandeln.“ Eine rege Diskussion mit nahezu einheitlichen Statements was den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen betrifft, beschloss den informativen Abend.

Bezahlte Anzeige

Tambara neu in Langau

Die Suche nach einer Pächterin oder eines Pächters der Freizeithalle Langau und des Freizeithauses am Langauer Bergwerksee ist erfolgreich abgeschlossen. In den ausführlichen Gesprächen konnten Barbara Gschwandtner, die mit dem Verein Bewegungsquelle Waldviertel bereits in und um Langau bekannt ist, und ihre Kollegin Tamara Goby, die Erfahrung im Gastgewerbe mitbringt, mit ihrem Konzept überzeugen. Die beiden Damen werden die zwei Lokale unter dem Namen „Tambara“ führen - einer Kombination ihrer Vornamen.

Barbara Gschwandtner: „Tamara und ich sind schon über ein Jahrzehnt ein tolles Team, wir haben viele Ideen und freuen uns über die Chance, diese umzusetzen.“

BGM Daniel Mayerhofer: „Wir wünschen den beiden einen guten Start ins Langauer Gastronomieleben. Es freut uns als Gemeinde natürlich ganz besonders, zwei sehr engagierte Nachfolgerinnen für unsere



Tourismusgemeinderat Hannes Messmann, Tamara Goby, BGM Daniel Mayerhofer, Barbara Gschwandtner, VzBGM Karl Dietrich-Sprung
Foto: privat

Freizeithalle und das Freizeithaus gewonnen zu haben.“

Der offizielle Start in der Freizeithalle ist am **1.1.2024** mit einem Neujahrsbrunch.

Reservierung für den Brunch **bis 26.12.2023** unter **0664/5378500** erbeten. Unter der gleichen Nummer kann auch Kontakt bezüglich Bewirtung, Reservierung und bei sonstigen Fragen aufgenommen werden.

Weitere Details sind demnächst unter www.tambara-langau.at verfügbar.



← **LANGAU** 30 Euro überreichten Bürgermeister Daniel Mayerhofer und Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer an Gewinnerin Irmis Reiß und Enkerl Niklas im Lagerhaus. Manfred Zotter gratulierte (v. l.).

Foto: Volkspartei Niederösterreich

BESONDERE AUSZEICHNUNG

„Uhren-Oscar“ für Langauer

Der 25-jährige Uhrmachermeister Benedikt Prand-Stritzko aus Langau wurde mit dem Grand Prix d'Horlogerie de Genève, dem „Oscar der Uhrenwelt“, ausgezeichnet.

VON KARIN POLLAK

LANGAU Einen ganz besonderen Erfolg konnte der 25-jährige Uhrmachermeister Benedikt Prand-Stritzko aus Langau einfahren: Der Konstrukteur des bekannten Uhrenherstellers H. Moser & Cie. in Schaffhausen in der Schweiz wurde in der Kategorie „Mechanical Exception“ mit dem Grand Prix d'Horlogerie de Genève, dem „Oscar der Uhrenwelt“, ausgezeichnet.

Benedikt Prand-Stritzko ist nach dem Abschluss der Karlsteiner Fachschule für Präzisions- und Uhrentechnik bei der renommierten Uhrenmanufaktur H. Moser & Cie. in der Schweiz gelandet (die NÖN berichtete). Als Konstrukteur und technischer Leiter der nun ausgezeichneten Marke darf er sich zusammen mit einem kleinen Team über den prestigeträchti-

gen Preis besonders freuen. Der Uhrmachermeister aus dem Waldviertel ist nämlich mitverantwortlich für die Entwicklung der prämierten „Sphere Series 1“, mit der dieser tolle Preis in der technisch anspruchsvollen Kategorie geholt werden konnte. Dabei habe man sich gegen namhafte Größen der Branche wie etwa Audemars Piguet und Louis Vuitton durchsetzen können.

Die Freude über diese Auszeichnung ist bei Benedikt Prand-Stritzko sehr groß. „Das ist der absolute Wahnsinn. Diesen Preis wünscht sich jeder Uhrenkonstrukteur. Dass mein Team und ich das jetzt schon erreichen können, ist einfach unglaublich“, ist Prand-Stritzko überwältigt. Der Grand Prix d'Horlogerie de Genève wird seit



Uhrmachermeister Benedikt Prand-Stritzko aus Langau ist mit seinen 25 Jahren schon in der Elite seiner Zunft angekommen. Foto: privat

2001 jährlich in mehreren Kategorien vergeben und gilt international als „Oscar“ der Uhrenwelt.

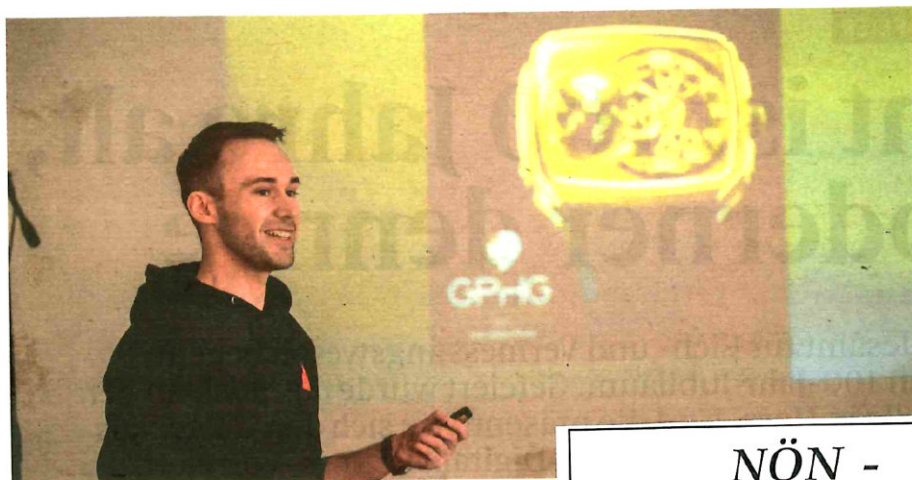
Mittlerweile ist der Absolvent der Karlsteiner Uhrmacherschule als unabhängiger Entwicklungsdienstleister mit seinem eigenen Unternehmen „Isochron Studios“ für verschiedene Uhrenmanufakturen in Österreich, Deutschland und der Schweiz tätig – natürlich unterstützt er auch H. Moser & Cie. weiterhin. Seine eigene Kollektion steht zudem kurz vor der Lancierung. „Diese kommt 2024 auf den Markt“, freut sich der Langauer, der jetzt mit seiner Lebensgefährtin in St. Pölten lebt und arbeitet. Er wurde vor vier Monaten Vater einer Tochter. „Das heurige Jahr ist somit ein ganz besonderes. Ich glaube, ich habe mich noch nie so auf Weihnachten gefreut, wie dieses Mal.“

28 Uhren produziert, Stückpreis: 68.000 Euro

Die ausgezeichnete Uhr präsentierte Prand-Stritzko am 18. Dezember in der Uhrenfachschule Karlstein. „Schon im Vorjahr wurde ich in meiner ehemaligen Ausbildungsstätte eingeladen, um den Schülern zu zeigen, welche Möglichkeiten man als Uhrmacher hat und wo man mit diesem Beruf hinkommen kann. Beim Besuch jetzt kann ich das noch eindrucksvoller dokumentieren“, sagt Prand-Stritzko, der durch den Gewinn des „Oscars“ zu den besten Uhrenkonstruktoren weltweit zählt. „Vielleicht schaffe ich es ja, diesen begehrten Prestigepreis für eine meiner eigenen Uhren zu ergattern. Das wäre mein ganz großes Ziel.“

Die ausgezeichnete Uhr zählt zur 2004 gegründeten Schwesternmarke „Hautlence“ von H. Moser & Cie. Hautlence, mit der man sich über die traditionellen Grenzen der Uhrmacherkunst hinweg setzt. Jährlich werden nur rund 150 Uhren in streng limitierter Auflage hergestellt. Die „Sphere Series 1“ stellt dabei ein besonderes Modell dar. Die Stundenanzeige ist auf der linken Seite als Kugel ausgeführt.

Deren Titan-Halbschalen sind mit zwölf eingravierten Ziffern versehen und werden über ein internes dreiaxsiges Differential gesteuert. Der Minutenzeiger wandert auf einer Bahn um 180 Grad auf der rechten Seite. Zur vollen Stunde springt der Zeiger von 60 zurück auf 0 und die Kugel wird zur nächsten Position weitergeschaltet. Davon wurden nur 28 Stück produziert. Der Verkaufspreis liegt bei 68.000 Euro.



Benedikt Prand-Stritzko stellte die Uhr, für die er mit dem „Uhren-Oscar“ ausgezeichnet wurde, am 18. Dezember in der HTL Karlstein vor. Foto: Claus Kadrnoschka

NÖN -
TEILRÜCKBLICK !

oo

Neuer Rat für Horner Altbürgermeister

Im Anglerparadies von Gastgeber **Werner Neubert** in Hessen-dorf trafen die Altbürgermeister der Volkspartei im Bezirk Horn zusammen. Angeführt vom Ältesten in der Runde, **Otto Schmutz** aus Geras, der dem legendären „36er-Jahrgang“ mit **Leopold Trauner** und den schon verstorbenen Freunden **Erwin Bauer**, **Josef Waldher**, **Erich Sailer** und **Heribert Strommer**, angehört. An seiner Seite als Zweitältester **Heribert Reisinger** aus Gars.

Damit künftige Treffen des „weisen oder doch schon weißen Rates“ auch eine gewisse Struktur haben, kam mit entsprechendem Augenzwinkern der Vorschlag für diesen Rat ein Präsidium zu wählen. Das Ergebnis war einstimmig und zeigt auch das regionale Bild des Bezirkes: **Willi Jordan** aus Eggenburg ist neuer Ratspräsident und kann auf die Unterstützung seiner Vizepräsidenten – **Karl Gabler** aus St. Bernhard und **Franz Huber** aus Pernegg – zählen, die beide ebenfalls sehr erfahrene Bürgermeister waren.

Bezirksparteiobmann Landesrat **Ludwig Schleritzko** und Landtagsabgeordneter **Franz Linsbauer** – auch er zählt schon zu den Altbürgermeistern – gratulierten dem „weis(ß)en Rat“ und dem neugewählten Präsidium: „Eure Lebenserfahrung als frühere Bürgermeister in exakt 355 Amtsjahren zeichnet euch aus und auf diese wollen wir in unserer Wertegemein-

schaft sicher nicht verzichten. Danke für eure gemütlichen Treffen.“

Gemeinsam mit Bezirks-geschäftsführer **Herbert Gschweidl** gratulierten sie auch seinem Vorgänger **Harald Schmied** zum 75. Geburtstag, den er vor Kurzem feierte. Weitere Gratulan-ten waren die amtierenden Bürger-meister **Daniel Mayerhofer** aus Langau („über unser Gemeinde-gebiet seid ihr hergefahren ...“) und **Reinhard Nowak** aus Weiters-feld („... aber jetzt sitzt ihr auf meinem Hoheitsgebiet!“) sowie die beiden jüngsten in der Run-de der Altbürgermeister: **Elisabeth Allram** und **Hans Glück**, die mit Monatswechsel das Amt an ihren Nachfolger in Brunn bzw. an seine Nachfolgerin in Geras übergeben werden und schon in die „Runde der Alten“ hinein-schnupperten.



▲ Zum 75. Geburtstag von „Oldboy“ Harry Schmied (2. von rechts) gratulierten Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer, Landesrat Ludwig Schleritzko und sein Nachfolger Bezirksgeschäftsführer Herbert Gschweidl (von links).
Foto: Christian Bauer



▲ Gemütliches Treffen der Alt-Bürgermeister im Anglerparadies mit Ratspräsident Willi Jordan, seinen Vizepräsidenten Franz Huber und Karl Gabler, Landtagsabgeordnetem Franz Linsbauer, Landesrat Ludwig Schleritzko, Heribert Reisinger, Otto Schmutz, Elisabeth Allram und Gerhard Dafert (vorne, v. re.), Erwin Krottendorfer, Josef Gumpinger, Hans Glück, Edi Prand, Anton Roithner, Franz Krestan, Walter Krippel, Harry Schmied, Werner Neubert, Alex Klik, Leopold Winkelhofer, Josef Gundinger, Josef Spiegl, Johann Sodeck und Josef Daniel (stehend, v. links).
Foto: Herbert Gschweidl

Geraser Schule als Gruselkabinett

Der Medienraum der Landesberufsschule Geras wurde am 30. Oktober in ein schaurig-schönes Ambiente verwandelt. Denn die Schülerinnen der 2. Klasse Friseurinnen & Friseur richteten im Rahmen ihrer Projektarbeit im Fach „Kreativ Stylistik“ eine unvergessliche Grusel-party aus. Der Unterricht sowie speziell diese Veranstaltung verfolgte das Ziel, die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen im Hinblick auf eigenverantwortliches Handeln und Wissensgewinnung zu fördern, während sie gleichzeitig wertvolle Erfahrungen im Umgang mit herausfordernden Aufgaben sammelten.

Teamarbeit und Learning by Doing standen dabei im Zentrum des Geschehens. Die Ehrengäste Direktor **Claus Tam-**



pier, seine Stellvertreterin **Irene Bayer** sowie das gesamte Lehrerkollegium der Geraser Berufsschule erlebten dabei ein beeindruckendes Schauspiel. Aber auch die Schülerinnen und Schüler der Landesberufsschule waren dazu natürlich eingeladen.

Die Jungstylistinnen der LBS Geras erarbeiteten in acht Wochen Masken und Frisuren zum Thema Halloween und präsentierten diese am Laufsteg. Die wochenlangen Vorbereitungsarbeiten fanden ihren fulminanten Höhepunkt in kunstvoller Gestaltung und Präsentati-

tion der Halloween-Looks. Mit schaurigen Geschichten führte **Agnes Riedl** durchs Programm. Dem Publikum war mit passenden Geschichten zu den präsentierten Masken Gänsehaut sicher, wodurch alle Gäste in die Welt der Untoten mitgenommen wurden.

Bei der Halloween-Party in der LBS Geras: Direktor **Claus Tampier**, Stellvertreterin **Irene Bayer** und die Pädagoginnen **Doris Ruf** und **Martha Wurz** mit den Schülerinnen **Jessica Fichtner**, **Juliane Gutmann**, **Linda Hiesböck**, **Sarah Murent**, **Lena Pöcksteiner**, **Jessica Ressi**, **Jennifer Wimmer**, **Lisa Schödl**, **Johanna Schober**, **Sarah Ruso** und **Agnes Riedl**.
Foto: LBS Geras



Heide Hecht

staatlich geprüfte Masseurin

- Klassische Massage
- Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Akupunkturmassage nach Penzel
- Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Geschenkgutscheine erhältlich


Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung: 02912/63 85



Gabi's
Haushaltshilfe &
Bügelservice
0660/4099120

Gabriele Schuster
3763 Unterthumeritz 9a

ALEX
Frisierstubn



2091 Langau Nr. 105
0677 619 819 06
frisierstubn.alex@gmail.com

PMT Elektrotechnik OG

Elektroinstallationen - erneuerbare Energien - Beleuchtungslösungen

Philipp Parth 0676 / 389 49 31

Ing. Markus Müllner 0664 / 552 93 94

PMT

POWER MOTION TEAM

A-2092 Riegersburg 165

E-Mail: office@pm-t.at



GANGL

LANGAU • 02912/453

Installateur

GAS • WASSER • HEIZUNG

FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

Terminkalender 2024

Jänner	
Mo 1.1.	Neujahrsbrunch / Tambara
Di 2. – Fr 5.1.	Sternsinger / Pfarre
Di 2. – Do 5.1.	Wintercamp für Kinder / Bewegungsquelle
13./14./19./20./26./27.1.	Lach- & Tanzgeschichten / Faschingsgilde
Fr 19. & Sa 20.1.	Jugendfußballturnier / Sportverein
So 21.1.	Jahreshauptversammlung / ÖKB
Februar	
Sa 10.2.	Faschingsgschnas / Tambara
So 11.2.	Kinderfasching / Faschingsgilde
Sa 17.2.	Stalingradmesse des ÖKB / Pfarre
Sa 17.2.	Feldhasen-/Reh-Essen & Gin-Verkostung / Freizeitmuseum
So 18.2.	Blutspenden / Freizeithalle
Mi 21.2.	Vortrag „Komm nach Hause!“ / KBW & BhW
Do 22.2.	Vortrag „Chronische Schmerzen“ / Gesunde Gemeinde
So 25.2.	Kinder- und Familienmesse / Pfarre
So 25.2.	Fastensuppe / Pfarre
März	
So 3.3.	Frauen-Kreuzweg / Pfarre
So 10.3.	Männer-Kreuzweg / Pfarre
So 17.3.	PGR-Kreuzweg / Pfarre
Sa 23.3.	Saisonbeginn / Anglerparadies Hessendorf
Termin noch nicht fixiert	OsterZauberMarkt / Tambara
April	
Mo 1.4.	Ostereiersuche / Volkspartei Langau
Sa 6.4.	Frühjahrskonzert / Musikkapelle
So 7.4.	Saisonbeginn Schießen für Gäste / Schützengilde
So 14.4.	Langauer Hausmesse
Sa 27.4.	Erstkommunion / Pfarre
So 28.4.	„Tut gut“ Wandererwachen / Gesunde Gemeinde
Di 30.4.	Maibaumaufstellen / Landjugend
Mai	
Mi 1.5.	Saisonstart Reblaus Express
So 5.5.	Florianimesse / FF
Sa 11.5.	Pflanzentauschmarkt / Freizeitmuseum
Sa 11.5.	Muttertagsheuriger / Sportverein
So 19.5.	Familienmesse mit anschl. Pfarrfrühstück / Pfarre
Mo 20.5.	Fußwallfahrt nach Maria Schnee / Pfarre
Juni	
Fr 7.6.	Science Busters
Sa 15.6.	Kirtag – Heuriger / ÖKB
Sa 22.6.	19. Interregionaler Triathlon / Sportverein
Fr 28.6.	Schulschluss
Sa 29.6.	Sonnwendfeier / FF

Terminkalender 2024

Juli	
15.7. bis 16.8.	Feriencamps / Bewegungsquelle
So 21.7.	Zimmergewehrschießen / ÖKB
So 21.7.	Pfarr- und Fußwallfahrt Maria Dreieichen / Pfarre
So 28.7.	Familienmesse zum Welttag der Senioren / Pfarre
August	
Sa 3. & So 4.8. (Termin noch nicht fix)	Sportfest / Sportverein
So 11.8.	Sommerfrühschoppen / Volkspartei Langau
Sa 24.8.	Tag der Blasmusik Langau & Hessendorf / Musikkapelle
September	
So 1.9.	Fußwallfahrt nach Maria Schnee / Pfarre
So 22.9.	Erntedankfest mit anschl. Agape / Pfarre
Oktober	
Sa 12.10.	Gesundheitstag / Gesunde Gemeinde
So 20.10.	Blutspenden / Freizeithalle
Sa 26.10.	Gesundheits- und Bewegungstag / Gesunde Gemeinde
So 27.10.	Saisonende Schießen für Gäste / Schützengilde
So 27.10.	Saisonende Reblaus Express
November	
Anfang des Monats	Weihnachten im Schuhkarton / Marlene Olbricht
So 3.11.	Heldenehrung / ÖKB
Sa 9.11.	Witze statt Hitze / Faschingsgilde
Sa 16.11.	49. Liedertafel / Gesang- und Musikverein
Sa 30.11.	Vorweihnachtlicher Bauernmarkt
Sa 30.11.	Glühweinstand / FF
Dezember	
Fr 6.12.	Nikolausfeier / Pfarre
Sa 7.12.	Nikolauszug / Reblaus Express
So 8.12.	Adventfeier für ältere Gemeindeglieder / Pfarre
Fr 13.12. / Sa 14.12.	Adventstand / Musikkapelle
Sa 14.12.	Adventsingen / Pfarre
Di 24.12.	Christkindlzug / Reblaus Express
Di 24.12.	Glühwein- & Punsch nach der Mette / Landjugend
Fr 27.12. / Sa 28.12.	Tischtennisturnier / TT-Gilde
Eigene Ergänzungen	

Geschätzte WILLI-LeserInnen!

Das sind die Termine, die uns bisher von den Veranstaltern bekannt gegeben wurden.

Wir garantieren weder für Richtigkeit noch für Vollständigkeit. **Euer WILLI**